GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten
Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat
Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag
08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
Donnerstagnachmittag
14.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt-Soziales-Einwohnermeldeamt
Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag
08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
Donnerstagnachmittag
14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information
Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 430043
Telefax: 07532 430040
tourist-info@hagnau.de
Montag bis Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag
09.30 bis 12.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:
Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am See: Telefon: 0800 5053333
Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt: Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau
Abteilung Privat- und Geschäftskunden
Daniel Schlachter
Telefon: 07541 505-591

AMTLICHES

hagnau
See. Genuss. Momente.

Die Gemeinde Hagnau am Bodensee bietet zum **01.09.2017** einen

Ausbildungsplatz zur/zum Verwaltungsfachangestellten

an.

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre und umfasst die verschiedenen Bereichen unserer kleinen Gemeindeverwaltung.

Ablauf der Ausbildung:
- praktische Ausbildung in verschiedenen Bereichen der Gemeindeverwaltung (u.a. Bauamt, Ordnungsamt, Bürgerservice, Tourismus, Personalamt und Finanzen)
- Blockunterricht in Ravensburg
- viermonatiger Lehrgang (im 3. Lehrjahr) zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung

Voraussetzungen:
- Mittlere Reife
- Zuverlässigkeit
- Freude am Umgang mit Menschen

Wir bieten:
- einen interessanten und abwechslungsreichen Ausbildungsplatz
- ein tolles Arbeitsklima
- Mitarbeit an interessanten Projekten
- eine monatliche Bruttovergütung im ersten Lehrjahr von ca. 910 Euro bis 1.010 Euro im dritten Lehrjahr

Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis 31.10.2016 bei der

Gemeinde Hagnau a. B.
Timo Waizmann
Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee

oder per E-Mail Bewerbung@Hagnau.de.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Timo Waizmann, Telefon: 07532/4300-10.
Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite www.hagnau.de .

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.09.2016

TOP 1
Bericht des Bürgermeisters
- Bürgermeister Volker Frede dankte den Veranstaltern des leider etwas verregneten, aber dennoch gut besuchten Fischer- und Winzerfests.
- Ebenso dankte er den Veranstaltern des Hagnauer Weinfestes sowie allen Mitwirkenden der Musikkapelle, die vergangene Woche mit dem letzten Kurkonzert die Sommersaison abgeschlossen haben.
- Die drei Bürgermeister bzw. Oberbürgermeister sowie der Stadtrat von Ravensburg habe der Gemeinde einen Besuch abgestattet.

TOP 2
Einführung der „Echt Bodensee Card" (EBC)
Dieser Top stieß auf großes Interesse der Bürgerschaft: Der Saal war übervoll besetzt.

Bürgermeister Frede trug den derzeitigen Sachverhalt vor. Ziel sei, eine einheitliche Gästekarte für die ganze Bodenseeregion zu definieren und einzuführen. Hierzu habe der Rat im Jahr 2015 seine Absicht erklärt, an diesem Projekt ab dem Jahr 2017 als Pilotgemeinde teilzunehmen.
Mit dem Tourismusverein, dem Wirtestammtisch, den Campingplatzbetreibern etc. sind dann diverse Diskussionen geführt worden, wie eine erfolgreiche Einführung aussehen könne. Der Gemeinderat habe sich in mehreren Abstimmungsrunden mit dem Thema befasst und auch eine intensive Diskussion mit der zwischenzeitlich gegründeten „Initiative gegen die Einführung der Echt Bodensee Card" geführt. Auch wenn inzwischen mehrere Bodenseegemeinden ihren Rückzug aus diesem Projekt erklärt haben und es Gründe pro und contra der EBC gibt, die noch weiterer Diskussionen und Abstimmungen bedürfen, sprach sich das Gremium mehrheitlich erneut dafür aus, weiter an diesem Projekt teilzunehmen und es fortzuführen. Mit einer Gegenstimme stimmte das Gremium schließlich dem Beschlussvorschlag zu, dann der Einführung der Echt Bodensee Card zuzustimmen, wenn sich bei einer Mitgliederversammlung des Hagnauer Tourismusvereins eine Mehrheit für deren Einführung ausspricht. Die Karte soll dann ab 01.01.2018 eingeführt werden. Vorgeschlagen wurde unter anderem auch eine Gästebefragung durchzuführen, umso besser einschätzen zu können, was der Gast wolle.

TOP 3
Änderung der Kurtaxesatzung
Die Kurtaxe wird nach nunmehr 13 Jahren (seit 2003) den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Bisher betrug sie 1,30 Euro pro Person ab 15 Jahren. Nun wird sie in der Hauptsaison vom 01.04. bis 31.10. erhöht auf 1,60 Euro unter künftiger Einbeziehung der Gastlieger im Hafen und Bojenfeld. In der Nebensaison vom 01.01. bis 31.03. und von 01.11. bis 31.12. beträgt sie 0,30 Euro. Schwerbehinderte mit einem Grad der Behinderung von mindestens 80 % nebst Begleitperson sind frei, ebenso Geschäftsreisende. Für Dauercamper und Zweitwohnungsinhaber gelten besondere Regelungen. Die Kurtaxe soll künftig regelmäßig angepasst werden, die Erhöhung sei im Vergleich mit anderen Gemeinden moderat ausgefallen, so der Bürgermeister. Mit vier Gegenstimmen gab das Gremium seine Zustimmung.

TOP 4
Verkauf der Stammkapitaleinlage an der Wirtschaftsförderung an den Bodenseekreis
Seit 01.10.2000 ist die Gemeinde Hagnau Mitglied der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Region Friedrichshafen GmbH (WFB). Insgesamt gehören ihr 23 Gemeinden an. Nun hat aber Tettnang zum Jahresende 2016 seine Mitgliedschaft gekündigt. Nach Diskussion des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung über die künftige Weiterführung der WFB hat der Kreistag nun beschlossen, dass der Bodenseekreis seinen Gemeinden anbietet, ihre jeweilige Stammkapitaleinlagen zum 01.01.2017 zu übernehmen. Der Bodenseekreis übernimmt dann auch die Verpflichtung zur Zahlung der Jahresbeiträge, wobei dies alles über die Kreisumlage finanziert wird. Hagnau hat ein Stammkapital von 400 Euro, der Beitrag beträgt jährlich 2.467 Euro. Der Übernahme dieser Beträge durch den Landkreis stimmte der Rat einhellig zu.

TOP 5
Beschaffung von neuen EDV-Geräten und neuer Software für die Gemeinde Hagnau am Bodensee
Den Sachverhalt dieses TOP´s trug Timo Waizmann sachkundig dem Gremium vor: Seit der letzten EDV-Geräteanschaffung im Jahr 2010 sind zum EDV-Komplex die Feuerwehr, Kinderhaus, Grundschule, das Serviceteam und die Schiffslandestelle hinzugekommen. Dabei hat die Vernetzung zwischen den Arbeitsplätzen deutlich zugenommen, wobei die unterschiedlich alten Softwareversionen zu erheblichen Problemen (Abstürze, Mehrarbeit, Zeit- und Datenverlust etc.) führten. Deshalb soll nun neue Hard- und Software angeschafft werden. Fünf Systemhäuser wurden per Ausschreibung zur Abgabe ihrer Angebote kontaktiert, den Zuschlag erhielt Firma „all for IT Systemhaus GmbH" in Bad Saulgau zum Bruttopreis von ca. 15.112 Euro. Dem stimmte das Gremium einhellig zu.

TOP 6
Bauanträge / Bauvoranfragen
Amtsleiter Olaf Stelzl erläuterte jeweils Sachverhalt und Pläne.

6.1
Bauantrag zur Erstellung eines überdachten Anbaus an das bereits genehmigte Betriebsgebäude auf dem Grundstück FlStNr. 1165/2 im Langbrühl 2
Dieser Bauantrag betraf den durch einen Großbrand stark beschädigten Gebäudekomplex. Der Empfehlung der Verwaltung, ihm zuzustimmen, folgten die Räte einstimmig.

6.2
Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Carport auf dem Grundstück FlStNr. 172/1 in der Hauptstraße 5/2
Volle Zustimmung erhielt auch dieser Bauantrag. Das geplante Gebäude fügt sich in die Umgebung ein, die Zufahrt war schon vor einiger Zeit genehmigt bzw. geregelt worden.

6.3
Bauantrag zum Umbau und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses auf dem Grundstück FlStNr. 681/nördl. Teil im Neuhauserweg 7
Einstimmig abgelehnt wurde hingegen dieses sehr massive Bauvorhaben, das schon vor einiger Zeit (mit drei Varianten) behandelt worden war. Sieben Befreiungen wären nun erforderlich gewesen. Dem konnte die Verwaltung nicht entgegenkommen und empfahl die Ablehnung. Dem folgten alle Räte nach einiger Diskussion.

6.4
Bauantrag zum Abbruch bestehender Gebäude und Neubau eines Sanitärgebäudes auf dem Grundstück FlStNr. 895 in der Strandbadstraße 11 (Campingplatz Alpenblick)
Keine Probleme bereitete dafür dieses Vorhaben, das im Außenbereich liegt und schon die Zustimmung der Behörden erhalten hat. Das neue Sanitärgebäude soll während der Saison genutzt werden. Alle Räte stimmten zu.

TOP 7
Bebauungsplanverfahren „Hansjakobstraße – Bitze"
- Beratung und Abwägung der Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfs nach § 3 Abs. 2 BauGB
- Beratung und Abwägung der Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB
Reichlich zeitaufwändig gestaltete sich dieser TOP, der von Landschaftsarchitekt Helmut Hornstein und Amtsleiter Stelzl dem Gremium vorgestellt wurde. Am 19. Mai 2015 hatte der Rat dem Entwurf dieses Bebauungsplans zugestimmt. Anschließend lag der Plan öffentlich zur Einsichtnahme und Stellungnahme der Betroffenen aus. Beteiligt sind auch die zuständigen Behörden, die ebenso ihre Stellungnahme abgeben müssen. Danach muss die Verwaltung die ggf. vorgebrachten Einwendungen beraten und gegen den Planentwurf abwägen. Die eingereichten privaten und behördlichen Einwendungen waren umfangreich (ca. 50 Seiten) und mussten einzeln beraten und beschlossen werden. Bewertet wurden die Einwendungen im Vorfeld zusammen mit dem Überlinger Architektenbüro Hornstein und nun dem Gremium zur Diskussion vorgelegt. Mit einigen Enthaltungen und Gegenstimmen wurde schließlich mehrheitlich dem geänderten bzw. ergänzten Bebauungsplanentwurf unter Bezug auf die Abwägungsbeschlüsse zugestimmt. Er muss nun erneut öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt werden. Weitere Stellungnahmen dürfen sich nur noch auf die Änderungen bzw. Ergänzungen beziehen.

TOP 8
Bebauungsplanverfahren „Kuster"
- Beratung und Abwägung der Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfs nach § 3 Abs. 2 BauGB
- Beratung und Abwägung der Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB
Wurde wg. der schon fortgeschrittenen Zeit abgesetzt und auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 9
Verschiedenes
- BM Frede wies auf die Feierstunde am Nationalfeiertag, 03.10.2016 hin.
- Dem Wassereinbruch beim Jugendtreff sei man auf die Spur gekommen.
- Eine neue Broschüre zur Barrierefreiheit sei nun erhältlich.
- Seitens der anwesenden Bürgerschaft wurden keine Anfragen an das Gremium gerichtet.

Hartmut Rieble

Fischer- und Winzerfest gut besucht

Großes Angebot fand guten Anklang trotz Regen

Auch bei Regenwetter lässt es sich gut im Freien feiern und das große Angebot musikalisch-kulinarischer Art genießen: Das bewiesen die vielen Gäste, die das Fischer- und Winzerfest entlang der Seestraße trotz Nieselregen und schon recht ungemütlichen Temperaturen besuchten. Sie ließen sich jedenfalls die gute Laune nicht verderben, genossen die angebotenen Delikatessen in fester und flüssiger Form sichtlich gut gelaunt und hörten dabei den schmissigen Musikstücken zu, die von den Straßenmusikanten - Solisten, Duos, Gruppen und natürlich der Hagnauer Musikkapelle - auf hohem Niveau dargeboten wurden. Teils von weit her angereist waren sie, um im Fischer- und Winzerdorf Hagnau ihre Künste zu zeigen. In den Besenwirtschaften konnten es sich die hungrigen und durstigen Besucher unter den aufgestellten Schirmen gemütlich machen und dabei die guten Produkte der Fischer und Winzer etc. beim Smalltalk genießen. Das ging ebenso beim gemächlichen Spaziergang durch die Hagnauer Flaniermeile. Auch Bürgermeister Volker Frede mit Gattin ließen sich den Besuch des beliebten Festes natürlich nicht entgehen. Winzerverein und das Hagnauer Museum konnten ebenfalls besucht werden, insgesamt gab es 17 Verweilpunkte. Die WSGHa bot die beliebten Kutterfahrten an.

Hartmut Rieble

Gemeinde Hagnau am Bodensee
Landkreis Bodenseekreis

8. Änderungssatzung

**zur Satzung
der Gemeinde Hagnau am Bodensee
über die Erhebung einer Kurtaxe (Kurtaxesatzung)
vom 18. Dezember 1990**

Aufgrund von §4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 2, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Hagnau am Bodensee am 20.09.2016 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Der § 2 Absatz 1 erhält folgende neue Fassung:

**§ 2
Höhe des Beitrages**

(1) Kurtaxepflichtige sind alle Personen, die sich in der Gemeinde aufhalten, aber nicht Einwohner der Gemeinde sind (ortsfremde Personen) und denen die Möglichkeit zur Benutzung und zur Teilnahme an den Veranstaltungen i. S. von § 1 geboten ist. Unter diese Regel fallen auch Benutzer der Campingplätze innerhalb des Gemeindegebietes sowie die Benutzer von Gastliegeplätzen im Hafen und im Bojenfeld.

Artikel 2

§ 3 Absatz 1, 2, 3 und 5 werden wie folgt geändert:

**§ 3
Maßstab und Satz der Kurtaxe**

(1) Die Kurtaxe beträgt je Person und Aufenthaltstag in der Nebensaison 0,30 Euro und in der Hauptsaison 1,60 Euro inkl. der Mehrwertsteuer in ihrer jeweiligen gesetzlichen Höhe.

(2) entfällt.

(3) Die Nebensaison umfasst den Zeitraum vom 01.01.-31.03. und 01.11.-31.12. Die Hauptsaison umfasst den Zeitraum 01.04.-31.10.

(5) Die Eigentümer von Zweit- oder Ferienwohnungen nach § 2 Abs. 2 sowie die Mieter oder Eigentümer (Miteigentümer) eines Wohnwagenstellplatzes bezahlen eine pauschale Jahreskurtaxe.
Diese beträgt für Zweit- oder Ferienwohnungsbesitzer pro Person 67,00 Euro.
Für die Mieter oder Eigentümer (Miteigentümer) eines Wohnwagenstellplatzes beträgt die Pauschaljahreskurtaxe 48,00 Euro pro Person.

Artikel 3

§ 4 Absatz 2 Nr. 1 und 5 werden wie folgt geändert:

§ 4
Befreiung von der Kurtaxe

(2) Auf Antrag werden von der Entrichtung der Kurtaxe befreit:
1. Ortsfremde Personen, die sich aus beruflichen Gründen in der Gemeinde aufhalten.
5. Schwerbehinderte Personen mit mindestens 80 Prozent Erwerbsminderung sowie Begleitpersonen von Schwerbehinderten und Kranken, wenn die Notwendigkeit einer Begleitperson durch amtliche oder ärztliche Bescheinigung nachgewiesen wird und ihr Aufenthalt in der Gemeinde ausschließlich auf die Betreuung Dritter beschränkt.

Artikel 4

Der § 5 entfällt.

§ 5
Ermäßigung der Kurtaxe
Entfällt.

Artikel 5

§ 8 Absatz 6 wird wie folgt geändert:

§ 8
Meldepflicht

(6) Die Meldung erfolgt grundsätzlich verbindlich über das von der Gemeinde zur Verfügung gestellte elektronische System. Haben die Gastgeber hierzu keine Möglichkeit vor Ort (beispielsweise mangels technischer Ausstattung oder weil kein Internetzugang vorhanden ist), werden die Gästedaten in der Tourist-Information erfasst.

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2017 in Kraft.

Hagnau a. B., den 20. September 2016
Der Gemeinderat

ausgefertigt:
Hagnau a. B., den 21. September 2016

Volker Frede
Bürgermeister

Bekanntmachungshinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens - oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

ABFALL-BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE

Freitag, 30.09.2016
Biomüll
15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartonagensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Freitag, 07.10.2016 !!
Gelber Sack

Samstag, 08.10.2016 !!
Restmüll

Dienstag, 11.10.2016
Papier

Freitag, 14.10.2016
Biomüll
15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartonagensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Freitag, 21.10.2016
Restmüll (4-wöchig)

Einsatz der Kehrmaschine

Am **Dienstag, 04.10.2016** wird die Kehrmaschine die Straßen in unserer Gemeinde befahren.

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Ortsstraßen möglichst nicht zum Parken zu benutzen, um der Kehrmaschine das ungehinderte Arbeiten zu gewährleisten.

Ihre Gemeindeverwaltung

LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

Durchführung der Traubenhut
Für die Traubenhut in der Zeit vom 01.10.bis 07.10.2016 sind folgende Personen aufgestellt:

Datum	Berg und Altengarten	Kreuzäcker, Halden Schleizen und Bucher
Sa., 01.10.2016	Mecking, Peter	Frey, Dieter
So., 02.10.2016	Meichle, Erika	Saupp, Jörg
Mo., 03.10.2016	Sterk, Volker	Böttcher, Hubert
Di., 04.10.2016	Ainser, Wolfgang	Berger, Siegfried
Mi., 05.10.2016	Knoblauch, Ernst	Dimmeler, Herrmann
Do., 06.10.2016	Sonntag, Josef	Ganser, Fritz
Fr., 07.10.2016	Müller, Horst	Ainser, Joachim

Wir bitten, **die Traubenhut gewissenhaft durchzuführen.**
Kontrolle wird vom Vorstand durchgeführt.

Winzerverein Hagnau

TOURISMUS

Veranstaltungen

Mittwoch, 28.09.2016
15:00 Uhr
Mit dem Winzer durch die Reben
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau
Treffpunkt: vor dem Winzerverein Hagnau, Strandbadstraße 7 / Die Teilnahme ist kostenlos

Donnerstag, 29.09.2016
10:00 Uhr
Hagnau erkunden- Spaziergang
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / Die Teilnahme ist kostenlos
17:00 Uhr
Fachliche Weinprobe mit Kellerführung und Hagnauer Museum
Veranstalter: Gemeinde Hagnau
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte

Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Freitag, 30.09.2016
20:00 Uhr
Kabarett mit Bernhard Bitterwolf / Heimat leben und erleben - ein schwäbisch-badischer Abend
Bernhard Bitterwolf greift mit großer Lust in die Kiste der regionalkulturellen Kleinodien. Freuen Sie sich auf einen Abend mit ‚Regionalkultur pur', an dem Brauchtum einmal nicht verstaubt und antiquiert daherkommt.
Veranstalter: Tourist-Information
Veranstaltungsort: Bürger- und Gästehaus (Rathaus) Im Hof 5 88709 Hagnau Reinhard-Sebastian-Zimmermann-Saal / 7€ mit Bürger- oder BodenseeTeamCard/ 9€ ohne BodenseeTeamCard/ 5€ Kinder von 6-15 Jahre
Hinweise: Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Hagnau, Tel 07532/430043, tourist-info@hagnau.de oder www.reservix.de

Samstag, 01.10.2016
19:30 Uhr
Sternstunde: „Kleine Astronomische Führung"
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Im Garten: Seestraße 25 / um eine kleine Spende wird gebeten
Hinweise: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung findet nur bei klarem Himmel statt! Führungen für Gruppen (5-15 Personen) nach Vereinbarung.

Sonntag, 02.10.2016
11:00 Uhr
Erntedankfest-Gottesdienst / mit Erntedankaltar
Die Kirche ist ganztägig von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet
Veranstalter: Evangelische Kirche
Veranstaltungsort: Evangelische Kirche Neugartenstraße 88709 Hagnau
11:00 Uhr
Hagnauer Erntedank- und Pfarrfest
10:30 Uhr festlicher Gottesdienst zum Erntedank, feierlich umrahmt vom Hagnauer Kirchenchor
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Mittagessen: Winzerbraten, Fisch, Salate und vieles Mehr Kaffee und Kuchen, abends Vesperteller Im Ausschank: Hagnauer Wein
Veranstalter: Katholische Pfarrgemeinde
Veranstaltungsort: Kirchplatz

Dienstag, 04.10.2016
15:00 Uhr
Kutterfahrt / mit dem Marinekutter MK10
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Westhafen / Erwachsene: 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte Kinder: 6,00 Euro pro Kind
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43
19:00 Uhr Fachliche Weinprobe mit Kellerführung

Veranstalter: Gemeinde Hagnau
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Mittwoch, 05.10.2016
15:00 Uhr
Mit dem Winzer durch die Reben
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau
Treffpunkt: vor dem Winzerverein Hagnau, Strandbadstraße 7 / Die Teilnahme ist kostenlos

Donnerstag, 06.10.2016
10:00 Uhr
Hagnau erkunden- Spaziergang
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / Die Teilnahme ist kostenlos
17:00 Uhr
Fachliche Weinprobe mit Kellerführung und Hagnauer Museum
Veranstalter: Gemeinde Hagnau
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Freitag, 07.10.2016
09:15 Uhr
Tagesschifffahrt nach Stein am Rhein
Abfahrt: 9:15 Uhr ab Hagnau Aufenthalt in Stein am Rhein von 12:00 - 15:00 Uhr Ankunft: 18:15 Uhr an Hagnau Die Fahrtdauer: ca. 3 Stunden (variiert nach Abfahrtshafen) Genießen Sie die schönen Aussichten auf der Fahrt mit Getränken und Snacks, die Sie an Bord erhalten. Ihr Aufenthalt in Stein am Rhein: 12.00 – 15.00 Uhr Bitte kommen Sie ca. 10 Minuten vor Abfahrt wieder zurück zur Schiffsanlegestelle. Ihre Stadtführung: Entdecken Sie die Stadt mit einem ortskundigen Führer und nehmen Sie an einer Stadtführung teil. Diese dauert ca. 1,5 Stunden. Kosten 9€ Voranmeldung erforderlich. Die Führung startet nach Ankunft des Schiffes direkt an der Schiffsanlegestelle. Veranstalter: BodenSeeTeam
Veranstaltungsort: MS Gunzo
Treffpunkt: Schiffslandestelle Hagnau / Fahrt (hin u. zurück) Erwachsene 30 €, mit BodenseeTeamCard 27 € Kinder (bis 15 Jahren) 14 € Stadtführung Stein am Rhein 9 €
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information, Im Hof 1, Telefon: 07532/4300-43

Samstag, 08.10.2016
14:00 Uhr
Herbstweinprobe: Reben & Suser & Wein
14.00 Uhr Rebenführung mit unseren Winzern Pause auf der Wilhelmshöhe mit Wein und Rotweinkuchen 16.00 Uhr große Weinprobe Dazu reichen wir Käsen, Schinken und Bauernbrot Anschließend: Kellerführung mit Suserproben und Zwiebelkuchen. Einen Nachmittag mit vielen Informationen rund um unsere Rebarbeit, den Weinausbau und den Wein.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / Preis: € 50,-
Hinweise: Kartenvorverkauf im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030 Nähere Informationen finden Sie unter: www.hagnauer.de

Segway Touren ab Hagnau
April-November: täglich um 10 und 17 Uhr
Anmeldung: www.sightsee.de oder bei der Tourist-Information Hagnau, Tel. +49 (0)7532 4300-43
Preis: 79,- pro Person
Treffpunkt: vor der Tourist-Information, Im Hof 1

Ausstellungen
Hagnauer Museum
Im Bürger- und Gästehaus Hagnau
Im Hof 5
88709 Hagnau
Geöffnet: 30.04-16.10.2016

Sonderausstellung
Malerfamilie Zimmermann
Hagnau-München (1815-1939)
Drei Generationen – vom Realismus zum Impressionismus
Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten desHagnauer Museums zu sehen:
Donnerstag 16:00-18:30 Uhr
Sonn-/Feiertag 15.00-17.30
Führungen nach Vereinbarung
Tel. +49 (0)7532-9139 bzw. -808008 oder Tourist-Info Tel. 07532-430043Mail:
rudolf.dimmeler@t-online.de
diethard.hubatsch@googlemail.com

Eintrittspreise 2016
Pro Person 3,50€
Ermäßigt mit Gästekarte und für Gruppen ab 5 Pers. Pro Person 3,00€
Mitglieder des Heimat- u. Geschichtsvereines Hagnau, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren und Familien mit Familienpass Baden-Württemberg: frei

Kunst auf dem Haldenhof

Gudrun Servay-Böttcher
Haldenhof 2
88709 Hagnau
Tel: 07532/6523
www.servay-böttcher.de

Atelierbesuch nach telefonischer Anmeldung möglich

„Offene Ateliertür„ immer mittwochs
April – Oktober
17:00-20:00 Uhr

Das Kleine Museum

Puppen, Puppenstuben und Spielzeug aus zwei Jahrhunderten
G. Rößler
Neugartenstr. 20, neben der evangelischen Kirche
88709 Hagnau
Tel: 07532/99 91
Fax: 07532/44 68 11
E-Mail: info@puppen-und-spielzeugmuseum.de

Eine fabelhafte Zeitreise im Kleinen Museum. Ein einzigartige Sammlung von Puppen, Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufläden und anderer schöner Spielzeuge (1830-1920).
Eine der größten Puppenstubensammlungen Deutschlands.

Öffnungszeiten:
25. März -30. September 2016
Samstags, sonntags, mittwochs 14:00-17:00 Uhr
Sowie auf Anfrage

Öffnungszeiten der Tourist-Information
Ab Montag, 4. Oktober 2016 gelten folgende Öffnungszeiten
Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Heimat leben und erleben - ein schwäbisch-badischer Abend

Am Freitag, den 30. September 2016 um 20.00 Uhr greift Bernhard Bitterwolf mit großer Lust in die Kiste der regionalkulturellen Kleinodien. Im Bürger- und Gästehaus Hagnau nimmt sich der Vollblutmusiker der in Vergessenheit geratenen alten schwäbischen Lieder und Tänze an.
Kuriose Gerätschaften wie Piffel, Sackpfeife, Carnyx, Drehleier, Scheitholz, Landsknechtstrommel und Krummhorn bringt Bitterwolf neben dem Akkordeon und der Gitarre zum Tönen, Klingen, Pfeifen und Rauschen.
Der Ideenreichtum und der Humor, das Augenzwinkern und die Freude, die in der überlieferten Volksmusik zu finden sind, wird bei diesem Kabarettabend das Publikum immer wieder aufs Neue faszinieren.

Die in Wort und Musik gehaltene Präsentation soll unterhalten, informieren und zur Pflege überlieferten Kulturguts beitragen. In vielen Rundfunk- und Fernsehauftritten hat Bemhard Bitterwolf seine Art der Traditionspflege bereits vorgestellt.

Karten gibt es bei der Tourist-Information Hagnau zu € 7,- mit Bürger- oder
BodenseeTeamCard, € 9,- ohne Ermäßigung und
€ 5,- für Kinder von 6-15 Jahren.

Katholische
Pfarrgemeinde Hagnau

Erntedank- und Pfarrfest

Sonntag, 2. Okt. 2016

auf dem Kirchplatz
- bei schlechtem Wetter im Winzerhaus -

10:30 Uhr festlicher Gottesdienst zum Erntedank, feierlich umrahmt vom **Kirchenchor Hagnau**

Frühschoppenkonzert mit der **Musikkapelle Hagnau**

nachmittags Unterhaltungsmusik mit **Werner Hiestand** und seiner Handharmonika

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Mittagessen: Winzerbraten, Fisch, Salate und vieles mehr
Kaffee und Kuchen, abends Vesperteller
Im Ausschank: Hagnauer Wein – Oktoberfest-Bier

Pfarrfest Hagnau am 02. Oktober 2016
Kuchenspenden
Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um **Kuchenspenden** fürs Pfarrfest am Sonntag, 2. Okt. 2016 (bitte auch bei schlechtem Wetter). Bitte bringen Sie Ihre Kuchen direkt ins Winzerhaus, und zwar am
Sonntag, 4. Okt. ab 9:00 Uhr.

Spenden für den Erntedankaltar
Wie in jedem Jahr freuen sich die Blumenfrauen über Spenden für die Altäre (Gemüse, Obst, …).
Bitte am Donnerstag, 29. Oktober, in der Kirche abstellen.

Ein herzliches Vergelt's Gott!
Ihr Pfarrgemeinderat & Gemeindeteam

Genießen Sie den Bodensee...
... entdecken Sie Stein am Rhein.

Tagesschifffahrt
Stein am Rhein
Freitag, 07.10.2016

Sie fahren ab...		*und kommen zurück...*
Immenstaad	ab 8:45	an 17:45 Uhr
Hagnau	ab 9:15	an 18:15 Uhr

Preise
Fahrt (hin u. zurück): Erw. 30,- €/ mit BodenseeTeamCard 27,- €/ Ki. (bis 15 J.) 14,-€
Stadtführung Stein am Rhein: 9,- €

Die Fahrtdauer:
ca. 3 Stunden (variiert nach Abfahrtshafen)
Genießen Sie die schönen Aussichten auf der Fahrt mit Getränken und Snacks, die Sie an Bord erhalten.

Ihr Aufenthalt in Stein am Rhein:
12.00 – 15.00 Uhr
Bitte kommen Sie ca. 10 Minuten vor Abfahrt wieder zurück zur Schiffsanlegestelle.

Die Währung:
Sie können in Stein am Rhein gerne in Euro bezahlen.

Ihre Stadtführung:
Entdecken Sie die Stadt mit einem ortskundigen Führer und nehmen Sie an einer Stadtführung teil. Diese dauert ca. 1,5 Stunden und kostet 9,00 Euro. Voranmeldung erforderlich.
Die Führung startet nach Ankunft des Schiffes direkt an der Schiffsanlegestelle.

Willkommen in Stein am Rhein!
Herzlich willkommen in dem Kleinod, dessen Ursprung auf die Zeit um 1007 zurück geht. 3200 Einwohner nennen die idyllische Stadt am Rhein ihr zuhause. Die Schiffsanlegestelle, an der Sie ankommen, liegt zentral und in ein paar Gehminuten können Sie folgende Sehenswürdigkeiten der Stadt entdecken

- **Museum Lindwurm,** Museum für bürgerliche Wohnkultur und Landwirtschaft im 19. Jahrhundert
- **Krippenwelt**, Krippenausstellung, tägl. außer Mo. 10.00-18.00 Uhr
- **Insel Werd:** Zu dieser kleinen Flussinsel gelangen Sie zu Fuß in ca.20 Min. Überqueren Sie die Brücke und laufen Sie links ab in den „Rhiweg"
- **Bürgerasyl**, **Rathaus, Stadtkirche, Kloster, bemalte Bürgerhäuser**

Zu Fuß sind Sie in ca. 40 Minuten (kein Busverkehr, Taxi möglich) an der **Burg Hohenklingen** und an der **Herz-Jesu-Kirche** oberhalb der Stadt**.**

Tickets:
Tourist-Info Hagnau und Immenstaad

Merchandising-Artikel mit Hagnau-Logo

Stofftasche, rot mit langem oder kurzem Helkel	**€ 2,80**
Kugelschreiber, verschiedene Farben	**€ 1,80**
Trinkflasche „Hagnauer Seelauf", versch. Größen	**ab € 3,50**

KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer."
Janusz Korczak

WER...
... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat

UND...
... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Kniereitern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will
... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht
... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte
... Informationen rund ums „Baby" braucht
... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. mittwochs von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulferien Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos: Manuela Leitgib (Erzieherin)Hauptstr. 19/188709 HagnauTel.: 07532/807755

Immenstaad – Hagnau – Altnau

NEU auch DONNERSTAGS!

1. Juni – 2. Oktober mittwochs, donnerstags, freitags, sonntags

Romanshorn → Immenstaad → Hagnau → Altnau

mittwochs, donnerstags und sonntags (1.6. – 2.10.16)

Bodensee	Kurs	7200	7201	7202	7203	7204
Romanshorn	**ab**	10.04				
Immenstaad	an	10.43				
Immenstaad	ab	10.45	12.20	13.48	15.20	16.48
Hagnau	an	11.00	12.35	14.03	15.35	17.03
Hagnau	ab	11.10	12.40	14.10	15.40	17.10
Altnau	an	11.34	13.04	14.34	16.04	17.34
Altnau	ab	11.52	13.22	14.52	16.22	17.36
Immenstaad	an	12.17	13.45	15.17	16.45	I
Romanshorn	an					18.16

freitags (3.6. – 30.09.16)

Bodensee	Kurs	7205	7206	7207	7208	7209	7210
Romanshorn	**ab**	13.04					
Immenstaad	an	13.43					
Immenstaad	ab	13.45	15.20	16.48	I	19.50	21.20
Hagnau	an	14.00	15.35	17.03	18.38	20.05	21.35
Hagnau	ab	14.10	15.40	17.10	18.40	20.10	21.40
Altnau	an	14.34	16.04	17.30	19.04	20.34	22.04
Altnau	ab	14.52	16.22	18.22	19.22	20.52	22.05
Immenstaad	an	15.17	16.45	I	19.47	21.17	I
Romanshorn	an						22.50

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Liebe Gäste,
liebe Hagnauer,
die Saison 2016 geht für uns zu Ende.
Wir haben am Sonntag, den 16.10.2016 das letzte Mal für dieses Jahr geöffnet!
Wir freuen uns, Sie in der kommenden Saison 2017 wieder begrüßen zu dürfen.
Vielen Dank an alle!
Ihr Minigolfteam Frank Bachleitner

Franky's Minigolf Hagnau

Freiwillige Feuerwehr Hagnau

Liebe Feuerwehrkameraden,

am **Dienstag, 04.10.2016, 20:00 Uhr,** findet eine Feuerwehrübung zu dem Thema „Selbstrettung" statt.

Ich bitte um Vormerkung/Beachtung und vollzähliges Erscheinen.

gez. Edgar Bader
FW-Kommandant

SCHUL-NACHRICHTEN

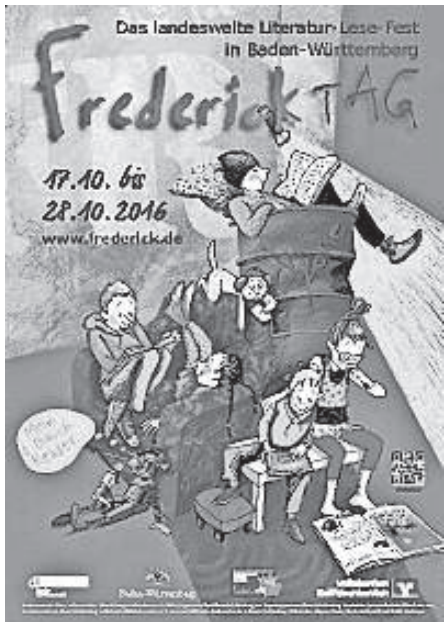
Grundschule Hagnau sucht Vorleser

Wer kennt sie nicht? Die Sonnenstrahlen-Farben-und-Wörter sammelnde Maus, bekannt aus dem Bilderbuch von Leo Lionni! Frederick!
Frederick steht für den Frederick Tag - das landesweite Literatur-Lese-Fest. Mit dem Ziel bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Lust am Lesen zu steigern, wurde der Frederick Tag 1997 initiiert.
In der Zeit vom 17.10. - 28.10.2016 lädt das Land Baden-Württemberg wieder alle Kulturträger herzlich ein, am Frederick Tag aktiv teilzunehmen.

Haben Sie Lust einer Gruppe von 10 Kindern aus Ihrem Lieblingskinderbuch vorzulesen?
Für die Frederick-Tage suchen wir für Donnerstag; 20.10.2016 und für Dienstag, 25.10.2016 und in der Zeit von 10:30 Uhr bis 11:00 Uhr Vorleser.
Das vorgelesene Buch sollte sich für Kinder im Alter von 7-9 Jahren eignen.

Bitte melden Sie sich unter info@gshagnau.schule.bwl.de oder unter 07532/430027.
Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen! Im Voraus schon ein herzliches Dankeschön für Ihr Engagement!

Im Namen des Kollegiums der Grundschule Hagnau,
Silke Dimmeler



Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische Rehabilitation
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungsfragen

Datum: **19.10.2016**
Uhrzeit: **08.40 – 12.40**
13.40 – 15.40
Ort: **Rathaus Markdorf**

Terminvereinbarungen empfohlen unter Tel. 0751/8808-242.
Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen mit.

Öffentliche Katholische Bücherei Hagnau

Entdecken Sie kostenlos aktuelle Bücher und Medien für Jung und Alt!

Mittwoch und Freitag:
17.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag: 10.00 bis 12.00 Uhr

Ort: Pfarrheim Hagnau

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis spätestens

Freitag, 12.30 Uhr,

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse:
mitteilungsblatt@hagnau.de.

energieagentur
Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Aufgrund des Feiertages am 03.10.2016 verschiebt sich der Redaktionsschluss für die

KW 40/2016 (06.10.2016) auf Donnerstag, 29.09.2016, 18.00 Uhr.

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig bei Ihrer Gemeindeverwaltung abzugeben (E-Mail: mitteilungsblatt@hagnau.de).

Bürgermeisteramt

BERICHTE UNSERER VEREINE

VdK Ortsverband

V d K Herbstausfahrt am Montag: 10.10.2016

Liebe Mitglieder und am V d K Ortsverband Interessierte Bürger aus Immenstaad und Hagnau.
Wie beim geselligen Nachmittag am 01.09.2016 besprochen, haben wir eine Herbstausfahrt zum „Bodensee Zoo“ Reutemühle geplant.
Hier erleben Sie ca. 200 verschiedene Arten und Rassen von Tieren auf einem idyllisch gelegenen Erlebnis-Bauernhof.
Im Anschluss fahren wir mit dem Busunternehmen Kretzer weiter zu einem gemütlichen Abschluss im „Gasthaus Linde“ in Oberhomberg.
Hier lassen wir den sicher erlebnisreichen Nachmittag ausklingen.
Haben Sie Lust mit zu fahren? Die Vorstandschaft freut sich auf viele Teilnehmer.
Melden Sie sich bitte baldmöglichst an bei
Max und Waltraud Frank Telefon 07545(6248

Wir fahren ab

in Immenstaad
Siedlung 12.45 Uhr
Mühlgarten 12.50 Uhr
Rathaus 12.55 Uhr
Kirche 13.00 Uhr

in Hagnau
Bundesstraße 13.10 Uhr

Örtliches Bildungswerk

Immenstaad Hagnau
Seelsorgeeinheit Meersburg

Nähkurs für Kinder und Jugendliche

Geringe Vorkenntnisse von Vorteil, aber kein muss!

Annette Fritz

Wahlweise kann ein schicker Rock, eine Umhängetasche oder Geldbeutel genäht werden.

Bitte Nähmaschine mitbringen

Sa., 15.10.2016 von 9:30 – 14:30 Uhr
Pfarrheim Hagnau

Info/Anmeldung: Annette Fritz
Tel. 0178 5400909 oder annette.fritz@hotmail.de

Immenstaad Hagnau Kippenhausen
Seelsorgeeinheit Meersburg

Stricken

modisch Schickes, Nützliches
Projekt Novembermarkt

Grundlagen, Erfahrungen austauschen,
Neues Lernen, kreativ kombinieren
in entspannter Atmosphäre

jeden Mittwoch um 19:00 Uhr
Leitung: Susanne Urnauer
Tel. 07532 1474

Pfarrheim Hagnau

Wollspenden, auch Wollreste werden gerne
entgegengenommen
Interaktionsbeitrag: 1 €

Immer gut informiert:

VON A...
wie Albbrucker Info
BIS Z
wie Zeller Nachrichten

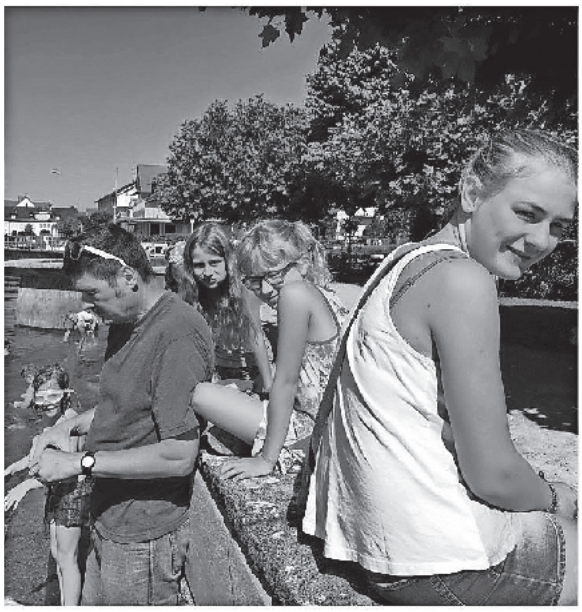
primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter
+Individual-Print

Verlag und Anzeigen:
Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11,
anzeigen@primo-stockach.de

Kinder- und Jugend - Förderverein Hagnau e.V.

Rückblick Hagnauer Ferienspiele 2016 – Hagnaus Supertalente

„Hagnaus Supertalente" – das war das Thema der Hagnauer Ferienspiele am 08.08.2016.
Auch in diesem Jahr hat sich Robert Müller, unser Fachmann für Ton und Bild, wieder einen ganzen Tag Zeit genommen, um mit den Kindern einen Videofilm zu drehen.
8 Mädchen kamen an einem wunderschönen Sommertag zusammen, um vor und hinter der Kamera aktiv zu werden. Vanessa und Amelie zeigten ihre Künste auf Inlineskates, Isabella und Mattea stolzierten auf Stelzen, Finja bewies Ausdauer beim Seilspringen, Sarah und Helena sausten mit dem Rad und festgehalten wurden die Aktivitäten von unseren Kameraleuten Alea und Robert. Am Nachmittag ging es für eine Abkühlung in den Bodensee während Robert das Filmmaterial sichtete und bearbeitete. Zum Abschluss des Tages gab es zur Freude aller die Premiere des Ferienspiele Videos 2016. Wer es noch nicht gesehen hat, kann das Ergebnis im Internet unter https://youtu.be/i6SCz0EA2V0 bewundern.
An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei Robert Müller, der mit großem Eifer, seinem gesamten Equipment und Leidenschaft diesen Tag ermöglicht hat. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Kinder, die diesen besonderen Ferientag mit uns gestaltet haben.



RSV Hagnau am Bodensee e.V.

Aktuelle Informationen sowie wissenswertes über unseren Verein online auf www.rsv-hagnau.de

1. Mannschaft
RSV Hagnau – FC RW Salem 2 3 : 2 (1 : 0)
Torschützen: Emmanuel Vucescu (15.),
Tobias Nusser (54.), Peter Höring (60.)

Nach einem der wohl schlechtesten Saisonstarts der Vereinsgeschichte empfing der noch punktlose Rasensportverein aus Hagnau am 5. Spieltag im heimischen Bergle-Stadion die zweite Mannschaft des FC Rot-Weiss Salem. Da auch die Gäste nach vier Partien keinen Dreier aufweisen konnten handelte es sich um ein auch von RSV-Trainer Warth angekündigtes 6-Punkte Spiel, dass eigentlich beide Mannschaften gewinnen mussten. Dementsprechend hitzig ging es auch auf dem Spielfeld zu. In einer recht zähen Partie gingen die Hausherren nach einer Viertelstunde in Führung, nachdem Vucescu mit einer mehr oder weniger verunglückten Flanke ins Schwarze traf. Doch bereits acht Minuten später schien die Partie erneut zu Ungunsten des RSVs zu kippen. Rechtsverteidiger Werner wurde nach seinem zweiten überharten Einsteigen gegen den pfeilschnellen Linksaußen der Gäste zurecht des Feldes verwiesen (23.). Aber auch in Unterzahl erkämpfte sich die Heimmannschaft durch erbitterte Laufbereitschaft die 1:0 Pausenführung. Nach der nun dritten Führung in Folge zu Wiederanpfiff kam es auch diesmal wie bereits in den letzten beiden Spielen. Durch mangelnde Aufmerksamkeit geriet der RSV durch einen Doppelschlag der Gäste erneut in Rückstand (49., 53.) und die fünfte Niederlage im fünften Spiel drohte, was natürlich auch der personellen Unterlegenheit geschuldet war. Doch an diesem Tag war das Glück dann auch einmal auf Seiten der Hagnauer. Unmittelbar nach Wiederanstoß zappelte das Spielgerät im Netz der Gäste nachdem es vom RSV-Kapitän Nusser optimal getroffen wurde

und in einer wunderschönen Bogenlampe resultierte (54.). Beflügelt vom Auslgeich schlug die Heimmannschaft sechs Minuten später per Abstauber durch den von einer Balkan-Tour zurückgekehrten Torjäger Höring erneut zu und ging damit nach Rückstand in Unterzahl in Führung. Typischerweise sollte hier jetzt wieder ein tragischer Wendepunkt im Spielbericht stehen, doch an diesem Tag kam es anders als in den Wochen zuvor. Durch taktisch sehr kluge Wechsel und viele wichtige Entlastungsangriffe, welche oft in gefährlichen Freistößen oder Eckbällen endeten, brachte der RSV das 3:2 über die Zeit und fuhr damit gegen einen direkten Konkurrenten im Abstiegskampf durch eine geschlossene Mannschaftsleistung den ersten Saisonsieg ein. Der RSV steht nun über dem Strich während der große Lokalrivale aus Meersburg die rote Laterne übernommen hat. In der nächsten Partie trifft der RSV im Auswärtsspiel auf die Reserve des SV Bermatingen. An den Auswärtssieg des Vorjahres erinnern sich die Hagnauer noch gerne und mit der richtigen Einstellung kann dieses Ereignis durchaus wiederholt werden, da die RSV-Formkurve derzeit deutlich nach oben zeigt. Abschließend geht natürlich auch ein großes Dankeschön an die RSV-Fans für die großartige Unterstützung. Aufstellung RSV: Kelbing - Werner, Winder, Schley - Przybylka, Brandstetter - Suleiman (52. Höring), Vucescu (77. Warth) - Höfmann (71. Sakiz), Shadow, Nusser

Die nächsten Spiele der 1. Mannschaft des RSV:
Sonntag, 02.10.2016 10.30 Uhr SV Bermatingen 2 – **RSV**
Sonntag, 09.10.2016 15.00 Uhr **RSV** – Spfr. Ittendorf-Ahausen
Sonntag, 16.10.2016 15.00 Uhr Türk. Arbeiterverein Überlingen – **RSV**

Jugend

Die nächsten Spiele unserer C-Junioren der SG Meersburg-Hagnau / 1. Kreisliga (A):
(Heimspiele auf dem Sportplatz Hagnau)
Samstag 08.10.2016 15.15 TuS Immenstaad – **SG Mbg./Hagnau**
Sonntag, 16.10.2016 11.00 SG Walbertsweiler/Reng. – **SG Mbg./Hagnau**
Sonntag, 23.10.2016 12.20 SG **Mbg./Hagnau** – SG Aach-Linz 2

Die nächsten Spiele unserer D1-Junioren der SG Meersburg-Hagnau / 1.Kreisliga (A): (Heimspiele auf dem Sportplatz Hagnau)
Samstag, 01.10.2016 14.00 Uhr **SG Walbertsw/Reng.** – **SG Mbg/Hagnau**
Sonntag, 09.10.2016 11.00 Uhr **SG Mbg./Hagnau** – SV Bermatingen
Samstag, 15.10.2016 11.00 Uhr FC Bodman-Ludw. – **SG Mbg/Hagnau**

Die nächsten Spiele unserer E-Junioren der SG Meersburg-Hagnau
(Heimspiel auf dem Sportplatz Hagnau)
Freitag, 30.09.2016 17.30 Uhr FC Überlingen 3 – **SG Mbg/Hagnau**
Sonntag, 09.10.2016 10.00 Uhr **SG Mbg./Hagnau** – SV Bermatingen 2
Sonntag, 16.10.2016 10.00 Uhr **SG Mbg./Hagnau** – SV Deggenhausertal 2

Tennis Club Hagnau e. V.

Jugendmeisterschaften 2016

Dank der guten gemeinsamen Vorbereitung und Organisation durch die neue und bisherige Jugendsportwartin Larissa Knie und Karin Dimmeler, konnten auch in diesem Jahr wieder Jugendmeisterschaften stattfinden.
So fanden sich bei schönstem Herbstwetter die Junioren, davon 5 Mädchen und 4 Buben, auf der Tennisanlage zu den Spielen ein. Gespielt wurde, nach dem Modus Jeder gegen Jeden.

Es gab in beiden Gruppen spannende und unterhaltsame Spiele. Jeder gab sein Bestes und man konnte sehen, dass sich Spielstärke und Leistung zum Vorjahr erheblich gesteigert haben. Es war ein Vergnügen zu sehen, wie die jungen Spieler mit großem Einsatz und starken Ballwechseln ihre Punkte erspielten. Da waren Nerven gefragt und die Akteure zeigten sich dabei äußerst cool. Besonders erfreulich der sportlich faire Umgang der jungen Spieler, auch bei äußerst knappen Ergebnissen.

Der kräftige Beifall der Zuschauer war den jungen Spielern sicher und belohnte für gute Aktionen.
Spiel und Spaß standen im Mittelpunkt dieses Turniertages. Die Junioren sind auf jeden Fall auf einem guten Weg und für den Tennisclub eine Bereicherung. Es wird sicher interessant die weitere Entwicklung und Fortschritte der jungen Spieler zu beobachten.

Nach einem schönen Turniertag konnten dann die Platzierungen ermittelt werden, die schon voller Spannung erwartet wurden. Gemeinsam nahmen Jugendsportwartin Larissa Knie, Karin Dimmeler und Vorstandsmitglied Monika Proksch die Siegerehrung vor. Ein herzliches Dankeschön ging zunächst an alle Teilnehmer des Turniers für ihren Einsatz und ihr Engagement, sowie an die zahlreichen Zuschauer für ihr Interesse.
Nach Glückwünschen an alle Teilnehmer wurden Siegerurkunden und Siegerprämien überreicht und damit die tollen Leistungen belohnt.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Larissa Knie und Karin Dimmeler für die gute Betreuung der jungen Spieler am Turniertag, sowie die erfolgreiche Durchführung der Jugendmeisterschaften.

Platzierungen

Mädchen
1. Maren Löscher
2. Bernadette Aufricht
3.Cora Gaßner
4. Chiara Schäfler
5. Liz Almendinger

Jungen
1. Tim Gaßner
2. Lars Löscher
3. Julius Allmendinger
4. Kai Hansen

Für die Vorstandschaft
Monika Proksch

Volkshochschule

Weitere Informationen und Anmeldung unter den Kontaktdaten:
www.vhs-bodenseekreis.de
oder bei Ihrer vhs-Außenstelle Hagnau
Katrin Bennett, Tel.: 07532/445630
hagnau@vhs-bodenseekreis.de

Bitte stimmen Sie regelmäßig mit den Dozenten die Terminserie und den Ort der Veranstaltung ab, damit Sie jederzeit über Ausfälle (wegen Krankheit oder Hallenbelegung etc.) informiert sind!

Hagnau
Bewegungsangebot für Kinder im Vorschulalter
Diese Turnstunden für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren beinhalten die spielerische Förderung der motorischen Fähigkeiten und das Erlernen von einfachen turnerischen

Elementen. Dabei kommen verschiedene Turngeräte, kleine Handgeräte, Bewegungsgeschichten und Spiele zum Einsatz.
Bitte Sporthose, Turnschläppchen und etwas zum Trinken mitgeben.
Monika Menges, 12 Nachmittage, 27.09.2016 - 10.01.2017
Dienstag, 14:30-15:30 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
NA302757HA
48,64 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

Hagnau
Englisch „light", Niveau A2
„English Elements 4" (Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-202497-9)
In diesem Kurs arbeiten wir in legerem Tempo mit dem Lehrbuch. Darüber hinaus nehmen wir uns ausreichend Zeit für zusätzliches Übungsmaterial. Hörverstehen und freies Sprechen stehen im Mittelpunkt unseres Unterrichts, daneben gibt es aber auch Schreib- und Grammatikübungen. Bei all dem steht immer die Freude am Umgang mit der englischen Sprache im Mittelpunkt, so come and have fun in our group! Bei Fragen zum Kurs können Sie sich gerne an die Dozentin wenden unter Tel.: 07532 5528.
Karin Hildebrand, 12 Vormittage, 28.09.2016 - 21.12.2016
Mittwoch, 08:30-10:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
NA406010HA
72,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Hagnau
Enjoy your English, Niveau B1
In diesem abwechslungsreichen Kurs werden wir kurze Geschichten lesen und bearbeiten, auch einige „English songs" singen und Witze erzählen. Ebenso gehören etwas Schreiben, Grammatikerklärungen und „listening comprehension" zum Programm. You will see, there is a little bit of everything. Neueinsteiger mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen in unserer fröhlichen Runde. Bei Fragen zum Kurs können Sie sich gerne an die Dozentin wenden unter Tel.: 07532 5528.
Karin Hildebrand, 12 Vormittage, 28.09.2016 - 21.12.2016
Mittwoch, 10:00-11:30 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
NA406524HA
72,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Hagnau
Gymnastik nach Pilates
Pilates ist ein sanftes Ganzkörpertraining zur Verbesserung der Haltung, der allgemeinen Fitness und der Figur. Gestärkt wird vor allem die tiefliegende Kernmuskulatur im Bauch, Gesäß, unteren Rücken und der Hüfte. Die Flexibilität der Muskulatur und das Gleichgewicht werden verbessert.
Monika Schupp, 13 Vormittage, 11.10.2016 - 24.01.2017
Dienstag, 08:15-09:00 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
NA302316HA
39,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Hagnau
Gymnastik nach Pilates
Pilates ist ein sanftes Ganzkörpertraining zur Verbesserung der Haltung, der allgemeinen Fitness und der Figur. Gestärkt wird vor allem die tiefliegende Kernmuskulatur im Bauch, Gesäß, unteren Rücken und der Hüfte. Die Flexibilität der Muskulatur und das Gleichgewicht werden verbessert.
Monika Schupp, 13 Vormittage, 11.10.2016 - 24.01.2017
Dienstag, 09:15-10:00 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
NA302318HA
39,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Hagnau
Die sieben Sicherheiten, die Kinder für eine gesunde Entwicklung brauchen
Mit Hilfe der Evolutionspädagogik® lernen Sie in diesem Seminar die 7 Entwicklungsstufen kennen, welche für eine positive Entwicklung Ihres Kindes wichtig sind. Sie erfahren welche Auswirkungen es hat, wenn eine Entwicklungsstufe blockiert oder nicht vollständig integriert ist. Vor allem Verhaltensauffälligkeiten wie ADS und ADHS werden dadurch klarer. Aber auch die möglichen Ursachen vieler anderer Lernstörungen werden deutlich. Körperübungen, welche Sie mit Ihrem Kind machen können, helfen blockierte oder nicht integrierte Entwicklungsstufen nachzuholen.
Dieses Seminar ist eine spannende Reise durch die Entwicklung der menschlichen Wahrnehmung auf der Grundlage der Evolution: Vom Fisch bis zum Menschen - aus der Sicht der Evolutions- und Praktischen Pädagogik®.
Gerhard Alber, Lernberater Praktische Pädagogik ® / Evolutionspädagoge, 1 Abend
Dienstag, 18.10.2016, 19:00-21:15 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
NA106053HA*
10,98 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau
Zauber-Workshop (für Kinder von 8 bis 99 Jahren!)
Zaubern ist keine Hexerei! Möchtest du zaubern können wie die großen Zauberer? Tricks erlernen, die nicht im Zauberkasten sind und damit deine Familie und Freunde verblüffen? Dann bist du hier genau richtig. In diesem Kurs kannst du ohne großen Aufwand einfache, aber effektvolle Tricks erlernen, wie z. B. kleine Wunder mit dem Kartenspiel, Ringe von einer Schnur zaubern oder Geld verschwinden lassen sowie zauberhafte Seilkunststücke. Simsalabim! Dieser Zauberworkshop ist für die ganze Familie ein Erlebnis. Die Pause wird gemeinsam verbracht. Am Kursende erhält jeder „Zauberlehrling" eine Urkunde. Bitte Vesper, Spielkarten und ein Seil mitbringen. Eine Trickbeschreibung ist für 5,00 EUR beim Kursleiter erhältlich.
Kurt Halder, 1 Termin
Samstag, 29.10.2016, 09:00-15:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
NA202212HA*
27,00 EUR (1 TN) / 45,00 EUR (Geschwisterpaar oder Elternteil mit Kind) / 59,00 EUR (Elternteil mit 2 Kinder) (gültig ab 8 Teilnehmern)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau
Salsa - Wellfit für Körper und Seele
Mach mit beim Bewegungstraining für alle Freunde von Salsa, Merengue, Latino-Pop, Raggaeton, Zumba & Co.
Teilnahme für Einzelpersonen und Paare.
Erlerne und praktiziere im Einzeltraining mit viel Spaß und Leichtigkeit die Grundschrittvarianten, die geschlechtertypische Ganzkörperbewegung und Variationen - für mehr Beweglichkeit, Individualität, Körpergefühl und Schrittsicherheit. Durch die körperschonende und gleichzeitig intensive Ausführung der Bewegungen ist das Training für jedes Alter geeignet und auch für Salseros/-as ideal, um sich zukünftig typgerechter und „cubatypisch" zu bewegen. Perfekt ebenso zur Vorbereitung beabsichtigter Zumba-/ Latinofitness- oder Paarkurse im Salsa. Mit bequemer Kleidung und drehfreudigen Schuhe (Dance-Sneakers, Jazztanzschuhe o.ä.) macht das Training noch mehr Spaß und schont gleichzeitig unsere Gelenke. Raus aus dem Alltag und hinein ins Tanzvergnügen mit dem gewissen Urlaubsfeeling.
Thomas Roth, 1 Termin
Sonntag, 30.10.2016, 16:30-19:30 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
NA209615HA*
18,50 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau
Rom - die ewige Stadt
Kunst- und Kulturgeschichte
1. Die großen Sehenswürdigkeiten Roms
2. Die Villen und Paläste Roms
Rom - zeitlos, unerschöpflich, die Jahrtausende überdauernd. Rom - uralt und immer jung und quicklebendig, chaotisch und funktionierend - überquellend von herrlichsten Kunst- und Kulturschätzen, die zu den erlesensten dieser Erde gehören.
Wir werden in vielen Bildern und Informationen Rom durchstreifen, von den grandiosen Bauten der Antike über die Meisterwerke eines Michelangelo und Raffael bis zu den gigantischen barocken Palästen der Stadt und den traumhaften Villen der mächtigen Familien Roms.
Angelika Hermann, 2 Abende, 07.11.2016, 14.11.2016
Montag, wöchentlich, 19:15-20:45 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
NA203018HA*
14,60 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau
Gesangsworkshop - Stimmbildung II: Songpräsentation und Bühnenperformance
Du hast bereits etwas Erfahrung mit deiner Stimme und möchtest nun lernen, wie man direkt am Song arbeitet und sich auf der Bühne präsentiert? Dann ist dieser Kurs ge-

nau das Richtige für dich. Zusammen erarbeiten wir ein für dich passendes Konzept. Über Aufwärmübungen, dem Umgang mit dem berühmten Lampenfieber und natürlich der Auswahl und dem Vortragen des richtigen Songs - wir besprechen alle wichtigen Themen rund um eine überzeugende Bühnenperformance. Durch meine Kenntnisse und Erfahrung als Sängerin im Fachbereich Rock und Pop kann ich dir mit entsprechenden Tipps und Tricks zur Seite stehen.
Franziska Restle, 1 Termin
Samstag, 12.11.2016, 13:00-16:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
NA208712HA*
19,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau
Modeschmuck: Ketten, Armbänder und Ringe selbst gestalten
Wochenendworkshop
Keine Lust auf Modeschmuck, den jeder hat? Sie wollen sich Ihren ganz individuellen Schmuck selbst gestalten? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig: Über die Herstellung von Ösen- und Gliederketten in Silber mit Süßwasserperlen, Lava- und Edelsteinen als 3-6-reihige Ketten bis zu dazu passenden Armbändern - hier können Sie Ihre Kreativität und Wünsche einbringen. Oder Sie gestalten sich Ihren Ring mit Silberdraht, Swarowski-Steinen und Glasperlen selbst. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin gestellt, die Materialkosten bitte direkt vor Ort der Kursleiterin erstatten.
Tanja Hartwig, 1 Nachmittag
Samstag, 26.11.2016, 14:00-17:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
NA212722HA*
18,70 EUR zzgl. Materialkosten, je nach Verbrauch zwischen 15,00 und 25,00 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau
Stress und Burn-out
Samstagsseminar
Stressmuster erkennen und hinter sich lassen. Was ist Stress? Wie wirkt er im Körper? Was ist mein persönliches Stressmuster? Sage ich zum Beispiel „ja", obwohl ich lieber „nein" sagen möchte? Was kann ich selber tun, um mit Stresssituationen besser umzugehen? Antworten auf diese Fragen finden Sie im Kurs. Außerdem lernen Sie gezielte Atem-, Entspannungs- und Selbstregulationstechniken, die auch der Stressvorbeugung dienen, den Burnout verhindern helfen und mehr innere Ruhe und Gelassenheit bewirken.
Katja Eigendorf, 1 Termin, 03.12.2016
Samstag, 10:00-16:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
NA301955HA*
29,68 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau
Schmuckkurs für Kinder ab 5 Jahren
In diesem Kurs kannst du dir dein eigenes Schmuckstück selbst gestalten! Wir werden einfache Ketten mit Karabinerverschlüssen anfertigen und dazu passende Armbänder. Hierbei lernst du verschiedene Materialien wie Glas-, Korallen- oder Lavasteine kennen, die in dein Schmuckstück eingearbeitet werden können. Den richtigen Umgang mit der Zange erlernst du so nebenbei. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin gestellt, die Materialkosten bitte vor Ort direkt bei der Kursleiterin bezahlen.
Tanja Hartwig, 1 Vormittag
Samstag, 10.12.2016, 10:00-12:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
NA212724HA*
12,48 EUR zzgl. ca. 10,00 EUR Materialkosten (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau
Yoga
Kraft tanken und innere Ruhe erfahren. Im Vordergrund des Kurses steht die Synchronisation von fließenden Bewegungen und tiefen Atemübungen. Sie finden die Balance, die sich zwischen Ruhe und Dynamik, Energie und Entspannung bewegt. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.
Heike Lelle, 13 Abende, 10.01.2017 - 25.04.2017
Dienstag, 20:00-21:00 Uhr
Rathaus, Fanfarenzugraum im Dachboden, Im Hof 5
NA301114HA
57,20 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Hagnau
Yoga
Hatha-Yoga mit Rückenübungen. Yoga ist eine Methode, die alle Seiten der menschlichen Persönlichkeit entwickelt. Im Kurs wird das körperbezogene Yoga ausgeübt. Die einzelnen Yoga-Haltungen (Asanas) dienen der Stärkung von Körper und Gesundheit. Sie werden in intensiver Verbindung mit dem Atem ausgeführt, was einen Ausgleich von Körper, Geist und Seele ermöglicht. Zum Abschluss erfolgt eine Tiefenentspannung zum Abbau von Stress und für innere Ruhe.
Heike Lelle, 13 Abende, 10.01.2017 - 25.04.2017
Dienstag, 18:45-19:45 Uhr
Rathaus, Fanfarenzugraum im Dachboden, Im Hof 5
NA301116HA
57,20 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

GEMEINDE STETTEN

"Den Gemeindegrenzen auf der Spur"

Einladung zur 2. Stettener Dorfwanderung am Sonntag, 09.10.2016

Treffpunkt: Dorfplatz
Uhrzeit: 10.00 Uhr
Dauer: ca. 2,5 Stunden

Im Anschluss stärken wir uns mit Grillwurst und Brot an der neu erbauten Grillstelle am Sportplatz.

Wir freuen uns über eine große Teilnahme und gute Gespräche.

Wir bitten um Anmeldung unter Tel.: 6095 oder rathaus@gemeinde-stetten.de

Daniel Heß, Bürgermeister

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
Schulstraße 18
88719 Stetten

Tel. 07532/6095
Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag 15.30 bis 18.30 Uhr

(abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)

Freiwillige Feuerwehr Stetten

Am Dienstag, den 04. Oktober 2016, trifft sich die gesamte Wehr um 20.00 Uhr zur Einsatzübung am Objekt mit GSA.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jugendfeuerwehr Stetten am Bodensee

Am Freitag, den 30. September 2016, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr zum Thema „Löschangriff".
Wir bitten Euch vollzählig zu erscheinen.
Natürlich kann auch jeder Jugendliche ab 10 Jahren bei unseren Übungen vorbeischauen.

Weitere Informationen und den Dienstplan findet ihr unter
www.jugendfeuerwehr-stetten.de

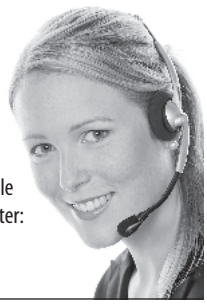
PRIMO-SERVICE

Anzeigenannahme

Mit Ihrer Werbung im Mitteilungsblatt bleiben Sie im Gedächtnis Ihrer Kunden.

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11
- Fax 0 77 71 / 93 17 - 40
- anzeigen@primo-stockach.de



Unsere Preislisten und aktuelle Angebote finden Sie auch unter: www.primo-stockach.de

GEMEINDE STETTEN LANDKREIS BODENSEEKREIS

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 06. November 2016 und eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 27. November 2016

Bei der Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin und der etwa erforderlich werdenden Neuwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

1.1 In das Wählerverzeichnis werden **von Amts wegen** die für die Wahl am 06.11.2016 Wahlberechtigten **eingetragen**.
Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 16.10.2016 eine Wahlbenachrichtigung.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).
Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.
Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen. Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Stetten, Bürgerbüro / Wahlamt Schulstraße 18, 88719 Stetten** bereit.
Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung spätestens bis zum Sonntag, 16.10.2016 beim Bürgermeisteramt Stetten, Bürgerbüro / Wahlamt, Schulstraße 18, 88719 Stetten eingehen.
Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde.

1.2 Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von Montag, 17.10.2016 bis Freitag, 21.10.2016 während der allgemeinen Öffnungszeiten (MO bis FR von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie DO von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Ort der Einsichtnahme
Rathaus Stetten
Bürgerbüro / Wahlamt
Schulstraße 18
88719 Stetten

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 bis 4 Bundesmeldegesetz eingetragen ist.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtsnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, **spätestens am Freitag, dem 21.10.2016 bis 12.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Stetten, Bürgerbüro / Wahlamt, Schulstraße 18, 88719 Stetten**
die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.

1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1 Einen Wahlschein erhält **auf Antrag**

2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,**

2.1.2 ein nicht in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung - KomWO - (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

2.2 Für eine etwa erforderlich werdende **Neuwahl** am 27.11.2016 erhält ferner einen Wahlschein

a) **auf Antrag**, wer erst für die Neuwahl wahlberechtigt wird,

b) von Amts wegen, wer für die Wahl am 06.11.2016 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

2.3 **Wahlscheine können**
für die Wahl am 06.11.2016 bis Freitag, 04.11.2016, 18.00 Uhr,
für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 27.11.2016 bis Freitag, 25.11.2016, 18.00 Uhr **beim Bürgermeisteramt Stetten, Bürgerbüro / Wahlamt, Schulstraße 18, 88719 Stetten schriftlich, mündlich oder in elektronischer Form beantragt werden.**
Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag 15.00 Uhr beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Stadt/Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

2.5 Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Postunternehmen Deutsche Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Stetten, den 29.09.2016
Bürgermeisteramt
gez. Daniel Heß, Bürgermeister

BERICHTE UNSERER VEREINE

Vorgezogener Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:

Donnerstag, 12.00 Uhr

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über www.primo-einfach-online.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Deutsch-Franz. Partnerschaftskreis Stetten/Bodensee

Einladung zum Stammtisch
Liebe Mitglieder und Freunde,
wir treffen uns wieder zum Stammtisch

am Donnerstag den 29.09.2016
um 20:00 h
in der „Alten Brennerei" in Stetten

Gemütlich Beisammensein, Reden über das Herbstfest in der Gärtnerei Schupp und die Verlegung auf ein evtl. Frühlingsfest o.ä. und vieles mehr.
Wir freuen uns auf Euer Kommen
Eure Heide-Marie

Hinweis: Boule-Spielen noch soweit des Wetter mitspielt sonntags ab 11:00 h .

Förderverein Jugend und Sport

Musikverein Daisendorf/Stetten e.V.

Herbstfest bei Blumen Schupp

Am Sonntag, 18. September fand das Herbstfest bei Blumen Schupp statt. Bereits am Samstag konnten sich die Besucher über ein kleines Frühstück und schöne Preise bei der Tombola freuen.
Auch dieses Jahr strömten wieder zahlreiche Besucher in die Hallen und auf das Gelände der Blumen und Gärten. Die Bewirtung übernahmen der Förderverein Jugend und Sport Stetten mit Kürbissuppe, Weißwürsten, Wiener und Kuchen und der Deutsch-Französische Partnerschaftskreis mit Getränken und Crèpes. Die Tombola wurde gemeinsam vom Musikverein Daisendorf-Stetten und Förderverein Jugend und Sport durchgeführt.
Ein herzliches Dankeschön allen, die einen Kuchen gebacken und gebracht haben.
Herzlichen Dank auch an alle Vereinsmitglieder, die bei der Organisation und dem Verkauf von Essen und Getränken engagiert waren. Einen Dank auch an die Mitglieder des Deutsch-Französische Partnerschaftskreises, die beim Auf- und Abbau mit angepackt haben, sowie
an das Helferteam, das die Tombola organisiert und durchgeführt hat.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Spendern der 250 Tombola-Preise:

Bäckerei Mayer, Daisendorf / Biohof Anton und Christa Müller, Stetten / Blumen Schupp (Inhaber U. Brockner) / Buchhandlung Kuhn, Meersburg / Büro für Architektur und Baustatik – Speh-Gulde-Hasenmaile / Deutsch-Französischer Partnerschaftskreis Stetten / Elektro Markhart, Daisendorf / Flair Hotel Zum Schiff, Meersburg / Fleig Reisen, Stetten / Foto Bichler, Meersburg / Friseur Haarmonie Restle, Meersburg / Friseur Haarverwalter, Stetten / Friseur Ziegler, Daisendorf / Gasthof Grüner Baum, Stetten / Gasthof Grüner Berg, Riedetsweiler / Gasthof Letzter Heller, Meersburg / Haus Karin, Daisendorf / Hausberger Kunstgewerbe Geschenkartikel, Meersburg / Heiko Herb, Meersburg / Hermannsdorfers im Schützenhaus, Daisendorf / Hof Bernhard, Daisendorf / Hof Kessler, Riedetsweiler / Hof-Apotheke Grömmer, Meersburg / Holzbau Schmäh, Meersburg / Konditorei Keck, Meersburg / Kunterbunt Second Hand, Stetten / Martin Menner, Daisendorf / Mode Keck, Meersburg / Obstbau Jutta und Thomas Weber, Stetten / Parfümerie Federer, Meersburg / Pension Deifel, Daisendorf / Pizzaservice Capri, Daisendorf / Pizzeria Rustica, Stetten / Sauter & Co. Baustoffe, Markdorf / Schwäbische Zeitung / Sparkasse Bodensee / Sport Pfau, Meersburg / STIHL AG, Waiblingen / Theurich Einkaufswelt, Meersburg / Weingut Aufricht, Stetten / Weingut Bernhard, Daisendorf / Weingut Seekristall, Meersburg / Weinhaus Hanser, Meersburg / Winzerhof Löhle, Meersburg / Winzerverein Hagnau / Winzerverein Meersburg / Zierat, Meersburg¶

Spender der Tombolapreise

Die Hauptpreise - 2 Gartenbänke gestiftet von Herrn Brockner und 2 x 2 Eintrittskarten für Veranstaltungen in Ravensburg, gestiftet von der Schwäbischen Zeitung – gingen nach Eriskirch, Immenstaad, Kluftern und Frickingen.

Zum Schluss danken wir Herrn Uwe Brockner und dessen Mitarbeitern für deren Unterstützung und für die Möglichkeit, an diesem schon traditionellen Anlass mitwirken zu dürfen.

Im Namen der beiden Vereine
Heike Bischoff – Schriftführerin Förderverein
Regina Schlecker – Beisitzerin Musikverein Daisendorf/Stetten

Turn- u. Sportverein Stetten

Turn- und Sportverein Stetten 1966 e.V.

Übungsleiter gesucht

Der TuS Stetten sucht für das Kinderturnen dringend neue Übungsleiter.

Es ist sehr Schade, dass sowohl Gabi Illich als auch Silke Mayr als Übungsleiter aufhören möchten. Wer daran Interessiert ist, das Kinderturnen weiter zu führen, darf sich gern bei Silke Mayr (07532-808760) oder Markus Mayr (07532- 494584) melden und informieren. Gerne übernimmt der TuS Stetten auch Schulungen für den Bereich Kinderturnen.

Christlicher Verein junger Menschen
CVJM Stetten e. V.

Gruppen :
Jungschar: Freitag, den 30. Sept. von 18.00-20.00 Uhr für alle Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren im Jugendraum des Rathauses

MoveUP:
Samstag, den 1. Oktober von 17.00-19.00 Uhr in der Sporthalle

Gitarrenunterricht:
Sonntag, den 2. Okt. von 17.00-18.30 Uhr

Jugendkreis:
Dienstag, den 27.Sept. von 19.30 -21.00 Uhr für alle Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren im Jugendraum

Jungschar:
Freitag, den 7. Okt. von 18.00-20.00 Uhr für alle Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren im Jugendraum des Rathauses

Waldläufermeisterschaft:
Samstag, den 8. Oktober im Marienhof

Waldlaufmeisterschaft im Marienhof
Ein super cooles Event: die Waldlaufmeisterschaft im CVJM Marienhof am Samstag, den 8. Oktober. Da muss jeder Junge, jedes Mädchen, einfach mal dabei gewesen sein. In diesem Jahr ist das Thema: Feuer.
Was alles auf uns zukommt, erfahrt ihr in der kommenden Jungschar. Da könnt ihr auch sagen, ob ihr mitfahrt und bekommt dann einen Zettel mit allen nötigen Infos.
Und wenn ihr noch nicht wisst, was ein Spächteleturnier ist, dann lasst euch überraschen und spätestens bei der Meisterschaft werdet ihr das sehen. Gespannt? Ja klar. Mitfahren? Ja klar.

MoveUP be-wegt sich
Herzliche Einladung an alle Junge Erwachsenen im Alter von 18-25 Jahren zur Jugendgruppe"MoveUP". Wie der Name bereits sagt, steckt da viel Bewegung drin.
Junge Menschen unterwegs im Leben, unterwegs im Glauben, bewegt von Gott, bewegt von seiner Liebe, zusammen zu halten, sich zu stützen und zu stärken.
Sie haben ein super tolles Programm zusammengestellt. Geleitet wird die Gruppe von Franca Brendlin. Am kommenden Samstag sind sie in der Sporthalle und öffnen die Tür für interessierte junge Menschen, die mit ihnen Sport machen wollen und sich bewegen lassen wollen. Uhrzeit: 17.00-19.00 Uhr

GEMEINDE DAISENDORF

AMTLICHES

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr
Montag und Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464
Fax 07532/47157
E-Mail info@daisendorf.de
Internet http.//www.daisendorf.de

Sperrhotline für den neuen Personalausweis
116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.
Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Rathaus geschlossen

Die Gemeindeverwaltung, der Kindergarten und der Bauhof bleiben am 29. September 2016 zur Durchführung des diesjährigen Betriebsausfluges geschlossen.

Um Beachtung wird freundlich gebeten.
Ihre Gemeindeverwaltung

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregelungen sind wichtig?
Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall

energieagentur Bodenseekreis
Gut beraten für die Zukunft

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Eltern-Kind-Gruppe in Daisendorf

STÄRKE

Jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr treffen sich Eltern mit Babys und Kleinkindern im Besprechungszimmer des Daisendorfer Rathauses. Im Mittelpunkt steht der gegenseitige Austausch über Fragen des (neuen) Alltags mit einem Kind. Bettina Schmitt-Stolba, sozialpädagogische Fachkraft des Kreisjugendamtes, versucht gemeinsam mit den Eltern Antworten zu finden und Ideen zur Ausgestaltung des Familienalltags zu entwickeln. Hierbei geht es vor allem um Grenzen und Freiheiten in der Erziehung, Meilensteine in der Entwicklung und das tägliche Miteinander. Das Angebot des Familientreffs Meersburg in Daisendorf ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen auch bei Bettina Schmitt-Stolba, Tel.: 0159 04204238 oder E-Mail: bettina.schmitt-stolba@bodenseekreis.de.

AUS GEMEINDERAT UND AUSSCHÜSSEN

Bericht zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 13. September 2016

Der Gemeinderat bearbeitete die Tagesordnung:

1. Allgemeine Information und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Beratung

1.1 Rückkehr Bürgermeister Lemke

Der Vorsitzende informierte, dass Herr Bürgermeister Lemke genesen ist und seine Amtsgeschäfte ab dem 19. September 2016 wieder aufnehmen wird.

1.2 Einstellung Erzieherin Kinderhaus

Zum 01.01.2017 wird aufgrund einer frei gewordenen Stelle eine neue Erzieherin im Kinderhaus Daisendorf eingestellt.

1.3 Freizeitgelände Schützenstraße

Der Vorsitzende teilte mit, dass am 01.10.2016 eine Aktion stattfindet. Eltern und Mitglieder des Schützenvereins werden das Gestrüpp am Hang entfernen. Es wird vom Bolzplatz zum Hang hin gearbeitet. Der Bolzplatz muss daher am 01.10.2016 gesperrt werden. Der Vorsitzende bat hierfür um Verständnis.

2. Bürgerfragestunde

Ein Bürger fragte nach, wie weit der Breitbandausbau für den Bereich Gärtlesberg/Alpenblick sei. Da das Netz sehr schlecht sei, bat der Bürger um baldige Abhilfe. Er übergab dem Vorsitzenden eine Unterschriftenliste der Anwohner des Bereichs Gärtlesberg/Alpenblick.

Ein Gemeinderat teilte mit, dass der Breitbandausbau vom Gemeindeverwaltungsverband Meersburg durchgeführt wird. Er verwies bei weiteren Fragen und Informationsbedarf an Herrn Möhrle von der Stadtverwaltung Meersburg. Die Breitbandverlegung in Daisendorf sei im Frühjahr 2017 geplant.

Auf Nachfrage eines Bürgers bezüglich der Freizeitanlage Schützenstraße, teilte der Vorsitzende mit, dass die vom Gemeinderat im September angekündigte Bürgerveranstaltung aufgrund mehrerer Verhinderungsgründe im September wahrscheinlich nicht mehr möglich sein werde. Im ersten Schritt solle der Bolzplatz überarbeitet werden. Erst die weiteren Schritte sollen zusammen mit der Bürgerschaft geplant werden. Der Vorsitzende sicherte zu, dass baldmöglichst eine Bürgerveranstaltung stattfinden werde.

3. Stellungnahme zu Baugesuchen

3.1. Bauantrag zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Praxisräumen und Doppelcarport, Waldweg 44 a, Flst. Nr. 110/2 (Tektur)

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Silberberg III, Erweiterung". Der Antrag wurde entsprechend den Festsetzungen des Bebauungsplanes gegenübergestellt, die Fragen des Gremiums wurden beantwortet. Die erforderlichen Ausnahmen bzw. Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wurden in der Sitzung erläutert.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilte das Einvernehmen zum Bauantrag einschließlich der erforderlichen Befreiungen/Ausnahmen, (7 Zustimmungen, 1 Gegenstimme), unter der Maßgabe, dass keine weiteren Befreiungen/Ausnahmen nachträglich gemacht würden und dass aus der Praxis später keine Ferienwohnung entstünde.

3.2. Bauantrag Nutzungsänderung der Bühne im Dachgeschoss 2 zur Wohnung, Ortsstraße 18a, Flst. Nr. 33/16

Das Bauvorhaben beurteilt sich nach § 34 BauGB. Der Bauvorhaben wurde dem Gremium vorgestellt, die Fragen des Gremiums wurden beantwortet.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilte einstimmig das Einvernehmen zum Bauantrag einschließlich der erforderlichen Befreiungen/Ausnahmen.

4. Richtlinien für die Förderung von Jugendarbeit in Vereinen – Erhöhung der Zuschussgewährung

Bisher gewährte die Gemeinde Daisendorf den im Gebiet des Gemeindeverwaltungsverbandes Meersburg ansässigen Vereinen eine Förderung für die Jugendarbeit (Kulturbeitrag). Die Vereinsförderung betrug bisher 4,09 EUR pro gemeldeten, förderfähigen Jugendlichen. Für die künftige Förderung soll von den Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes Meersburg der Förderbeitrag angepasst werden. Die Stadt Meersburg hat den Förderbeitrag von bisher 5,11 EUR auf 5,50 EUR angepasst.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss die Richtlinien für die Förderung von Jugendarbeit in Vereinen zum 01.01.2017 und eine Anpassung von 4,09 EUR auf 4,50 EUR pro gemeldeten, förderfähigen Jugendlichen ab dem 01.01.2017.

5. Bürgerfragen zur Tagesordnung

Ein Bürger erklärte, dass er sich für ein Baugrundstück im Waldweg interessiert hätte, allerdings wollte er zwei Wohneinheiten bauen. Herr Bürgermeister Lemke habe ihm damals mitgeteilt, dass das nicht möglich sei und nun würde eine Praxis genehmigt werden. Der Vorsitzende erklärte, dass es sich bei der Praxis um ein stilles Gewerbe handle und dies keine zweite Wohneinheit darstelle.

Des Weiteren teilte der Bürger mit, dass in die Sackgasse Waldweg der Müllwagen nicht hineinfahre. Die Anwohner müssen ihre Mülleimer vorne, auf öffentlicher Fläche/Straßenrand, abstellen. Durch die nun genehmigte Praxis würden die öffentlichen Parkplätze/Flächen noch geringer. Der Bürger bat um eine Lösung des Problems.

6. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

Von der Möglichkeit, Anfragen und Anregungen hervorzubringen, wurde kein Gebrauch gemacht.

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Benefiz-Schießen der Badischen Jäger Überlingen e. V. und der Sportschützen

Am 1. Oktober veranstaltet die Kreisjägervereinigung Badische Jäger ein Benefiz-Wurfscheiben-Schießen zugunsten des Vereins „Green Olive" am Schießstand Ahäusle. Zeit: 10-17 Uhr. Es wird nur Trapp geschossen. Der Erwerb der Flintennadel ist möglich.

Mit den Teilnehmergebühren und Spenden soll das Schulprojekt des Vereins in Kenia unterstützt werden, dessen Initiator unser Mitglied Franz Seehuber ist. Gerne berichtet er auch über den Stand des erfolgreichen Projekts. Nichtteilnehmer am Schießen können Spenden auf das Konto des Vereins „Green Olive" bei der Sparkasse Bodensee , IBAN DE89 6905 0001 0024 2601 68, BIC SOLADES1KNZ überweisen

Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz haben freie Plätze

Der DRK-Kreisverband Bodenseekreis e.V. bietet schon seit mehreren Jahren im westlichen Bodenseekreis ambulante Betreuungsgruppen für Menschen mit einer Demenzerkrankung an. Die Gruppen treffen sich an zwei Tagen in der Woche, Dienstag und Donnerstagnachmittag von 14.00 – 17.00 Uhr im Rotkreuzzentrum in Uhldingen-Mühlhofen, Hallendorfer Str. 8 an**.** Bei der Auswahl der Angebote gehen wir auf die individuellen Interessen und Stärken der Gruppenteilnehmer ein und es werden Elemente aus der Bewegungs-, Gestaltungs- und Musiktherapie verwendet. Das Gruppenangebot hat das Ziel, unsere Gäste in verschiedener Hinsicht „anzuregen", sie Geselligkeit, Abwechslung und Gemeinschaft erleben zu lassen und sich wohl und geborgen zu fühlen. Gleichzeitig bedeutet das Angebot eine Entlastung für die betreuenden Angehörigen und ermöglicht ihnen Zeit für sich zu haben. Diese Gruppen werden von einer professionellen Kraft aus dem Bereich der Altenhilfe und ehrenamtlichen Helfern betreut. **Die Gruppen haben hat derzeit noch freie Plätze zu vergeben.** Ein Fahrdienst ist vorhanden.

Bei den Pflegekassen kann eine Kostenbeteiligung für dieses Angebot beantragt werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes in Friedrichshafen, Frau Bruna Wernet, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Telefon: 07541/504-126

ABFALL-BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

TOURISMUS

Bodensee-Apfelwochen: Führung im Obstgroßmarkt Salem Frucht

Im Rahmen seines Programms „Unternehmen im Linzgau – Blick hinter die Kulissen" und passend zu den Bodensee-Apfelwochen lädt der Bodensee-Linzgau Tourismus ein zu einer Betriebsführung bei Salem-Frucht. Am Donnerstag, 6. Oktober, 16 Uhr können Interessierte den Betriebsablauf in einem Obstgroßmarkt während der Apfelernte kennen lernen. Jährlich werden dort auf den Sortier- und Packanlagen zwischen 40.000 und 50.000 Tonnen Äpfel auf den Weg zum Kunden gebracht. Zum Abschluss der Führung erwartet die Teilnehmer ein wertiges Präsent.
Hinweis: Anmeldung bis zum Vortag beim Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Tel. 07553 917715, tourist-info@bodensee-linzgau.de. Treffpunkt: Halleneingang, Alte Neufracher Str. 100, Salem-Neufrach, Teilnehmerzahl mind. 10 Pers., Dauer ca. 1 Std., Kostenbeitrag 6,- €

Führung in der Camphill-Einrichtung

Im Rahmen des Programms „Unternehmen im Linzgau – Blick hinter die Kulissen" öffnet auch die Camphill Ausbildungseinrichtung in Frickingen am Freitag, 7. Oktober, 17.30 Uhr ihre Pforten. In den Camphill Ausbildungseinrichtungen werden den Teilnehmern jeden Tag vielfältige Kenntnissen und Fähigkeiten in verschiedenen Bereichen vermittelt. Das Gedächtnis muss dabei Hochleistungen erbringen. Wie das funktioniert und wie man seine eigene Lernfähigkeit verbessern kann, zeigen die Mitarbeiter bei einem Rundgang durch das Ausbildungsgebäude. Begleitet wird die Führung von Gedächtnis-Experte und Gesundheits-Coach Thomas Drach, der auch praktische Übungen zur „mentalen Fitness" zeigt.
Hinweis: Anmeldung bis zum Vortag bei Bodensee-Linzgau Tourismus, Schloss Salem, Tel. 07553 / 917715, tourist-info@bodensee-linzgau.de
Treffpunkt: Camphill Ausbildungen, Lippertsreuter Str. 14a, Verwaltungsbüro, Frickingen
Teilnehmerzahl max. 10 Pers., Dauer 1 Std., Teilnahme kostenlos

Veranstaltungskalender Oktober 2016

Wann	Veranstaltung	Ort
Fr, 30. September - 15 Uhr	Unternehmen im Linzgau - Betriebsberichtigungen 2016: „Geistreiches aus Obst und Korn" Anmeldung erforderlich bis zum Vortag unter: Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Tel. 07553/917715 oder tourist-info@bodensee-linzgau.de	Salem, Treffpunkt:Destillerie Senft in Rickenbach www.bodensee-linzgau.de
Fr, 30. September - 19 Uhr	Musik und Kultur Heiligenberg e.V. präsentiert: Instrumenti e canti	Heiligenberg, Wallfahrtskirche in Betenbrunn www.heiligenberg.de
Sa, 1. Oktober - 14 Uhr	Linzgau Touren 2016: „VomWildapfelzumKulturapfel,vomUnkrautzumGaumenkitzel" Anmeldung erforderlich bis zum Vortag unter: Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Tel. 07553/917715 oder tourist-info@bodensee-linzgau.de	Salem, Treffpunkt: Wanderparkplatz Bifangweiher www.bodensee-linzgau.de
Mo, 3. Oktober - 11 - 18 Uhr	Kreisfamilienfest Thema: „Heimat genießen - Landwirtschaft und regionale Produkte"	Salem, Schlossanlage www.bodenseekreis.de

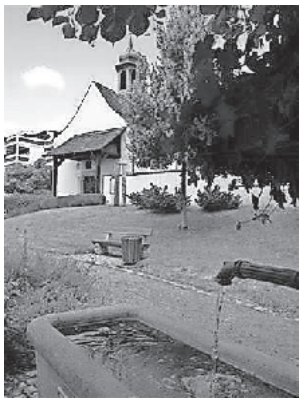
von bis	Ausstellungen	Ort
18. Sept. bis 4. Nov.	Joachim Lambrecht Keramische Arbeiten / Raku	Owingen, in der Rathausgalerie

Einladung
zur Weinprobe und Brennereibesichtigung

Donnerstag, 29. September 2016

20.00 Uhr Weinprobe und Brennereibesichtigung im Landhaus Bernhard

Treffpunkt Weingut Landhaus Bernhard, Anmeldung erforderlich unter 07532/7077, Kosten 12,00 Euro.



Bodensee-Linzgau Tourismus e.V.

Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

April – 1. November	Mo - Sa	9.30 – 18.00 Uhr
	Sonn- u. Feiertage	10.30 – 18.00 Uhr
November – März	Mo - Fr	9.00 – 12.00 Uhr

BERICHTE UNSERER VEREINE

Freiwillige Feuerwehr Daisendorf

Laienspielgruppe
“Bänklehocker”
Daisendorf

DEM HIMMEL SEI DANK

Die Bänklehocker Daisendorf

Aufführung

21. Oktober 2016 20:00 Uhr
22. Oktober 2016 20:00 Uhr
23. Oktober 2016 18:00 Uhr

Kartenvorverkauf

Telefonisch: ab dem 04. Oktober 15:00 Uhr unter 07532 / 1406
zusätzlich ab dem 05. Oktober unter 0162 / 90 39 625

Rathaus Daisendorf: Donnerstag 06.10.2016 ab 18:30 Uhr
Mittwoch 12.10.2016 ab 18:30 Uhr
Dienstag 18.10.2016 ab 18:30 Uhr

... und an der Abendkasse.

NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEINHEIT MEERSBURG

**bestehend aus den Pfarreien
Mariä Heimsuchung Meersburg und
St. Martin Seefelden**

Seelsorgeeinheit Meersburg
**(bestehend aus den Pfarreien
Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefelden;
St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und
Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de**

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 1. bis 9. Oktober 2016

Samstag, 01.10.2016	18.00 Uhr	Seefelden (Erntedank)
	18.00 Uhr	Immenstaad
Sonntag, 02.10.2016	7.30 Uhr	Birnau (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Stetten
	9.00 Uhr	Kippenhausen
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.30 Uhr	Hagnau (Erntedank/Pfarrfest)
	10.45 Uhr	Hersberg
	17.30 Uhr	Hersberg (Vesper)
Dienstag,04.10.2016	18.30 Uhr	Unterstadt
Mittwoch, 05.10.2016	7.45 Uhr	Meersburg (Schülergottesdienst)
	18.30 Uhr	Gebhardsweiler
Donnerstag, 06.10.2016	17.30 Uhr	Immenstaad (Schülergottesdienst)
	18.30 Uhr	Kippenhausen
	19.00 Uhr	Meersburg (Anbetung)
Freitag, 07.10.2016	9.00 Uhr	Meersburg
	18.30 Uhr	Hagnau
	19.30 Uhr	Hersberg (Anbetung)
Samstag, 08.10.2016	10.00 Uhr	Baitenhausen
	18.00 Uhr	Seefelden
Sonntag, 09.10.2016	7.30 Uhr	Birnau (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Baitenhausen (Erntedank)
	10.30 Uhr	Meersburg (Erntedank)
	10.30 Uhr	Hagnau
	10.30 Uhr	Immenstaad (Erntedank)
	10.45 Uhr	Hersberg
	17.30 Uhr	Hersberg (Vesper)
Werktags (außer Sonntag) täglich:		Birnau 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefelden u. Hagnau vom 01. Oktober 2016 – 09. Oktober 2016

Samstag, 1.10. **Heilige Theresia vom Kinde Jesus**
Baitenhausen 15.00 Uhr Trauung des Paares Florian Landig und Katharina Landig, geb. Eberle aus Freiburg
Seefelden 18.00 Uhr hl. Messe zum Erntedank
(Gedenken: Anna Dietrich (JT); Anna Straßer, Otto Scherer)
Segnung der Erntegaben.

Sonntag, 2.10. **27. Sonntag im Jahreskreis**
Birnau **7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 9.00 Uhr, 10.45 Uhr)**
Stetten **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
(Gedenken: Willi Boll; Rolf Heß; Erna u. Franz Wenk)
Kippenhausen **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
Meersburg **10.30 Uhr Eucharistiefeier** für die Pfarrgemeinde
Hagnau **10.30 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank**
mitgestaltet vom Kirchenchor Hagnau
Eucharistiefeier anschl. Pfarrfest
Segnung der Erntegaben
Ministrantenplan A
Immenstaad **19.30 Uhr Praisetime**

Erntedank- Erntekörbchen
Alle Kinder (und Erwachsenen) sind herzlich eingeladen zu den Erntedankgottesdiensten Körbchen mit Erntegaben zur Segnung mitzubringen.

Montag, 3.10.	**27. Woche im Jahreskreis**
Baitenhausen	10.00 Uhr Hl. Messe der Pfarrei Hl. Geist, Schramberg
Hagnau	19.00 Uhr Rosenkranz
Dienstag, 4.10.	**Heiliger Franziskus von Assisi**
Unteruhldingen	18.00 Uhr Abendlob
Unterstadt	18.30 Uhr Eucharistiefeier
Hagnau	19.00 Uhr Rosenkranz
Meersburg	20.00 Uhr gemeinsames Bibel-teilen – Glauben teilen (Info: 07532/410040)
Pfarrheim Hagnau	20.00 Uhr Glaubenteilen-Bibelteilen-Lebenteilen Thema: „Die ersten Christen in der Bewährung“
Mittwoch, 5.10.	**27. Woche im Jahreskreis**
Meersburg	7.45 Uhr Schülergottesdienst 9.30 Uhr Mehr Himmel wagen: Hören auf Gottes Wort, Lobpreis Gebet und Fürbitte 17.00 Uhr Rosenkranz
Gebhardsweiler	18.30 Uhr Eucharistiefeier
Hagnau	19.00 Uhr Rosenkranz
Donnerstag, 6.10.	**27. Woche im Jahreskreis**
Oberuhldingen	8.45 Uhr Morgenlob anschl. Rosenkranz
Kippenhausen	18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gebet für die Seelsorgeeinheit
Hagnau	19.00 Uhr Rosenkranz
Meersburg	19.00 Uhr Anbetung – Let`s worship
Freitag, 7.10.	**Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz** **(Herz-Jesu-Freitag)**
Meersburg	8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier Hl. Messe für Priester- und Ordensberufe
Hagnau	18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 8.10.	**27. Woche im Jahreskreis**
Baitenhausen	10.00 Uhr hl. Messe für alle Ehepaare, die 2016 ein Ehejubiläum feiern
Seefelden	18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag (Gedenken: Josef u. Maria Söllner; Fam. Schmäh-Beisch)
Sonntag, 9.10.	**28. Sonntag im Jahreskreis**
Birnau	**7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 9.00 Uhr, 10.45 Uhr)**
Baitenhausen	**9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank** Segnung der Erntegaben
Meersburg	**10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank** mitgestaltet von der Gruppe „unterwegs“ für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Fam. Seyfried; Maria Beata Katona, Fam. Katona u. Pertschy; Franziska Weißhaar; Eduard Kemper) Segnung der Erntegaben
Hagnau	**10.30 Uhr Eucharistiefeier** Ministrantenplan B

Erntedank- Erntekörbchen
Alle Kinder (und Erwachsenen) sind herzlich eingeladen zu den Erntedankgottesdiensten Körbchen mit Erntegaben zur Segnung mitzubringen.

Beichtgelegenheit in **Seefelden** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse
und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.
Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.

Die Gottesdienste unserer Nachbarpfarreien finden Sie unter:
www.kath-**seelsorgeeinheit**-**immenstaad**.de
Weitere Gottesdienstzeiten finden Sie auch im Internet unter www.dekanat-linzgau.de
und auf unserer Homepage www.kath-meersburg.de

Pfarrnachrichten Meersburg:

Mehr Himmel wagen
Mitten in der Woche öffnen wir unser Herz und strecken uns 30 Minuten aus um immer mehr in Gottes Gegenwart zu kommen.
- Im Hören auf sein Wort – Im Lobpreis – Im Gebet und in Fürbitten
Jeden Mittwochmorgen
von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche in Meersburg
Wir laden Sie herzlich dazu ein.
Morgenbibelkreis Meersburg

Let's worship - lasst uns anbeten: Anbetungsstunde mit Lobpreis- und Anbetungsliedern
Wir laden Sie herzlich ein mit uns gemeinsam Gott zu loben und in der Stille anzubeten **Donnerstag, 6. Oktober um 19 Uhr** in der kath. Pfarrkirche Meersburg.

Pfarrnachrichten Hagnau:

Pfarrfest Hagnau am 02. Oktober 2016
Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um **Kuchenspenden** fürs Pfarrfest am Sonntag, 2. Oktober 2016 (bitte auch bei schlechtem Wetter). Bitte bringen Sie Ihre Kuchen direkt ins Winzerhaus, und zwar am Sonntag, 2. Oktober ab 9.00 Uhr.

Spenden für den Erntedankaltar Hagnau
Wie in jedem Jahr freuen sich die Blumenfrauen über Spenden für die Altäre (Gemüse, Obst,.....). Bitte am Donnerstag, 29. September, in der Kirche abstellen.
Ein herzliches Vergelt`s Gott!
Ihr Pfarrgemeinderat & Gemeindeteam

Glaubenteilen – Bibelteilen – Lebenteilen
Unser nächstes Bibel teilen findet Dienstag, den 4.10.2016 im Pfarrheim Hagnau um 20.00 Uhr statt. Unser Thema: „Die ersten Christen in der Bewährung".
Die ersten Christen hatten es im 1. Jahrhundert sehr schwer. Verfolgung, Marter und Tod waren gegenwärtig. Wie schafften sie es trotzdem das Evangelium zu leben und es weiter zu geben. Wir lesen dazu Apostelgeschichte 1,6-8 und Apg. 2,37-41 und Apg. 4,1-22. Bitte die Bibel mitbringen. Interessierte Gäste sind immer willkommen.
Leitung: Frau Hildegard Heim und Frau Heidi Ganser

Allgemeine Pfarrnachrichten:

Pfarrjugend Seefelden-Meersburg
Helfen macht Freu(n)de Zusammen möchten wir anderen helfen. Gemeinsam anpacken und schon ist der Spaß dabei.Seid mit dabei, wenn es heißt zusammen stark sein. **Wann: Samstag, 1. Oktober um 15.00 UhrWo: Treffpunkt Pfarrheim Oberuhldingen**

Im Schriftenstand der Kirche liegt der ausführliche Veranstaltungskalender des Bildungswerkes zur Mitnahme aus. Nachstehend werden die einzelnen Angebote nur noch kurz erwähnt.

„Gebet für die Seelsorgeeinheit"
Das **„Gebet für die Seelsorgeeinheit",** das reihum in den Gemeinden gebetet wird, findet dieses Mal am Donnerstag, 6.10.2016 um 18.30 Uhr in Kippenhausen statt.
Den Abendgottesdienst feiern wir gemeinsam mit den Frauen der KFD-Kippenhausen, die danach ihren traditionellen „Suserabend mit Zwiebel-Dinnele" haben. Dazu sind auch ALLE Mitbeterinnen und Mitbeter recht herzlich eingeladen.
Der KFD-Vorstand und das Gemeindeteam Kippenhausen laden herzlich ein.

Gottesdienst für Ehejubilare
Alle Ehepaare, die 2016 ein Ehejubiläum feiern (25 Jahre, 50 Jahre, 60 Jahre oder sonst ein Jubiläum) und dafür gerne den Segen Gottes erbitten wollen, sind herzlich zu einem gemeinsamen Dank- und Segnungsgottesdienst eingeladen am Samstag, 08.10. um 10.00 Uhr in Baitenhausen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Empfang.

Vortrag der Frauengemeinschaft Meersburg
Spurensuche: Jesus und die verschwundenen Frauen
Film-Information-Gespräch
Von Anfang an haben Frauen in den frühen christlichen Gemeinden tatkräftig und kompetent Verantwortung übernommen. Über die Jahrhunderte hinweg sind viele dieser Frauen als weibliche Vorbilder verschwunden und in Vergessenheit geraten.
Der Film „Jesus und die verschwundenen Frauen" geht auf Spurensuche nach diesen Frauen, wie z.B. Maria Magdalena, Junia, Lydia oder Phöbe. Er nimmt uns an diesem Abend mit auf eine spannende Entdeckungsreise von den biblischen Anfängen bis zu der Frage nach den Ämtern für Frauen heute.
Termin **12.10.2016, 19.00 Uhr**
Ort **Pfarrzentrum St. Urban; Meersburg, Droste Hülshoff Weg 10**
Leitung **Rosemarie Fischer, Referentin** für Frauenpastoral in Kooperation mit dem kfd – Dekanatsvorstand im Dekanat Linzgau
Anmeldung ist nicht erforderlich!

Praise Time – Lobpreissingen
Für alle, die einen anderen Weg zu Gott suchen: Neue und alte Lobpreislieder in Deutsch und Englisch zum Mitsingen oder einfach Zuhören. Dazwischen: Impuls und Stille. Im Vertrauen auf Gottes Gegenwart zur Ruhe kommen, den Tag hinter sich lassen und Kraft für die neue Woche sammeln. Sie brauchen dazu nichts mitzubringen - nur die Bereitschaft, mit uns diesen Weg zu probieren
Nächster Termin: Sonntag, 2. Oktober, 19.30 Uhr, Immenstaad, katholische Kirche

Adventsfahrt nach Salzburg
Alle interessierten Frauen sind im **Advent** am **Freitag, 02.12. und Samstag, 03.12 16** eingeladen zu einer ganz besonderen Adventsfahrt. Die besinnliche, informative und gesellige Fahrt in den Advent führt ins romantische Salzburg.
Neben einer Stadtführung wird es auch Gelegenheit zum Besuch der verschiedenen Weihnachtsmärkte geben, sowie zum Einkaufen und zum Erleben des einmaligen Flairs des Salzburger Advent. Natürlich kommen auch Gottesdienst und Besinnung nicht zu kurz.
Im Preis inbegriffen: Übernachtung mit Frühstück im Doppelzimmer, Busfahrt, Stadtführung und Glühweinempfang; 3 gängiges Adventsmenü; unterwegs auf der Busfahrt Mittagsimbiss.
Reisepreis: ca. 160 Euro pro Person
Anmeldungen umgehend mit Anzahlung von 25 Euro an das Pfarrbüro Meersburg oder Immenstaad.

Infos aus dem Dekanat:

Erntedankgottesdienst für Familien
Den ersten Familiengottesdienst nach der Sommerpause gestaltet Pater Becker und sein Team aus dem Deggenhausertal mit Kindern für Kinder und deren Familien. Alle Teilnehmer dürfen gerne Ihre Erntedankgaben mit in die Kirche bringen.
Dieser findet statt **am Sonntag, 02.10.2016 um 10.30 Uhr im Deggenhausertal-Untersiggingen (Maria König)**
Im Anschluss gibt es die Möglichkeit bei einem Umtrunk gemütlich beisammen zu sein und sich auszutauschen. Herzlich eingeladen sind alle Familien aus dem Dekanat und alle, die einen besonders lebendigen Gottesdienst miterleben möchten.
Weitere Infos erhalten Sie unter: info@hersberg.de, Pater Becker, Familienseelsorger

Zum Nachdenken:
Das Geheimnis des Lebens liegt nicht darin,
zu tun, was man liebt,
sondern zu lieben, was man tut.
(Paul Claudel)

Mit herzlichen Grüßen

Pfr. Matthias Schneider,
Pfr. Thomas Denoke,
PRef. Alexander Ufer u. GRef. und Alexandra Gerner

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:
von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg
Pfarramtssekretariat: Gerlinde Hofmaier (Martin-Luther-Haus)
Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77
Internet:
www.evangelisch-in-meersburg.de
E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr
Pfarrerin: Anja Kunkel
Tel.: 07532-80 80 78

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 2. Oktober 2016
9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Erntedankfestes in der Ev. Kirche Hagnau, gehalten von Anja Kunkel
11.00 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche, gehalten von Anja Kunkel.

Mittwoch, 5. Oktober 2016
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Martin-Luther-Haus

Freitag, 7. Oktober 2016
20.00 Uhr Elternabend der Konfirmandeneltern im Martin-Luther-Haus

Samstag, 8. Oktober 2016
10.00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche in Hagnau, zur Vorbereitung des Einführungsgottesdienstes

Sonntag, 9. Oktober 2016
9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Feier des Erntedankfestes in der Schlosskirche, gehalten von Anja Kunkel und dem Team von Klein und Groß
11.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung der Konfirmanden in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Anja Kunkel.

Voranzeige:
Das nächste Treffen des **Fröhlichen Silberkreises findet am Mittwoch, 12.10.2016 um 14.30 Uhr** im Martin-Luther-Haus statt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin
Anja Kunkel

Der Wochenspruch lautet:
„Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit."
(Psalm 145,15)

Evangelische Kirchengemeinde Hagnau

Sonntag, 2. Oktober 2016
9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Erntedankfestes in der Ev. Kirche Hagnau, gehalten von Anja Kunkel

Sonntag, 9. Oktober 2016
11.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung der Konfirmanden in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Anja Kunkel.

Erntedank in der Evangelischen Kirche in Hagnau

Am Sonntag, dem 02.10.2016 findet um 9.30 Uhr der Erntedankgottesdenst statt. Die Predigt wird von Pfrarrerin Kunkel gehalten.
Ein schöner Erntealtar mit allerlei Obst , Gemüse und Blumen wird unsere Krche schmücken.

In Anschluss an den Gottesdienst laden wir die Gemeinde herzlich ein zu frisch gepresstem Apfelsaft und Zopfbrot.

Besuchen Sie unser Bücherregel an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin
Anja Kunkel

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. JOHANN HAGNAU

Siehe den Nachrichten der Kirchen der **Seelsorgeeinheit Meersburg**

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE DAISENDORF

St. Martin-Kapelle

siehe: Nachrichten der Kirchen **Seelsorgeeinheit Meersburg**

EVANGELISCHE CHRISCHONA-GEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg
Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs
Telefon 07532-1776
Email:info@chrischona-linzgau.de
Web: www.chrischona-linzgau.de

Bienenfleißig oder stinkfaul?!
Wussten sie schon, dass im Bundesgebiet 1,5 Mio. Bienenvölker leben, dass ein Bienenvolk im Sommer etwa 60.000 Arbeitsbienen umfasst, dass eine Arbeitsbiene nur etwa sechs Wochen alt wird, dass die Arbeitsbienen bis zu 10 Mio. Blüten besuchen müssen, um ein Kilogramm Honig zu sammeln, dass etwa 80% der Blüten aller Kulturpflanzen von Bienen und Insekten befruchtet werden, dass der kurze Lebensweg der Arbeitsbiene eine einzigartige Leistung ist? Darum nennen wir Menschen, die viel arbeiten und wirken, bewundernd bienenfleißig.
Auf der anderen Seite gibt es das Faultier, das 75% seines Lebens verschläft. Darum nennen wir Menschen, die das Leben verschlafen, vertändeln und vertun, verachtend ein Faultier.
Wenn das Leben nur Arbeit ist und die Menschen nur bienenfleißig sind, ist das genug? Wenn das Leben verschlafen wird und die Menschen nur faul genießen wollen, ist das nicht zu wenig? Zwischen Arbeitsbiene und Faultier gilt es einen Weg zu finden, den Weg der Anspannung und Entspannung. Fleiß und Genuss sollen in Balance sein. Bei Gott sind wir weder Arbeitsbienen noch Faultiere, sondern Gäste und Kinder, geliebte Kinder. Und Gott ist immer erst Gastgeber, Ratgeber und Liebhaber und dann erst Arbeitgeber.
„Jesus spricht: Ich weiß deine Werke und deine Arbeit, und... dass du nicht müde geworden bist. Aber ich habe wider dich, dass du die erste Liebe verlässt!" (Offenbarung 2,2 f.)

Donnerstag, den 29.September
19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Sonntag, den 02.Oktober
Gemeindewochende - **kein Gottesdienst**

Donnerstag, den 06.Oktober
19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land
Freitag, den 07.Oktober
18:18 Uhr Jubika (Jugendkreis ab 14 Jahre) + Jugend & Tiefgang - Open Friday facebook.com/jubikameersburg
Sonntag, den 09.Oktober
10:00 Uhr Gottesdienst mit KinderGottesdienst

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kirche: Allmendweg 10,
Telefon (07532) 21 02
Vorsteher: Frank J. Müller,
Telefon (07553) 918 24 10
Die Kirche im Internet:
http://www.nak-sued.de
oder regional
http://meersburg.nak-tuttlingen.de

Donnerstag, 29. September 2016
20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 02. Oktober 2016 - Erntedankfest
09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 06. Oktober 2016
20.00 Uhr Gottesdienst

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.
Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!

Gemeindevorsteher Frank J. Müller

JEHOVAS ZEUGEN

Körperschaft des öffentl. Rechts
Versammlung Meersburg
Schützenstraße 6
Telefon: 07532-48913

Sonntag, 02.10.2016
9:30 – 10:05 Uhr, Vortrag:
"Stützt sich Deine Hoffnung auf die Wissenschaft oder die Bibel?"
10:05 – 11:15 Uhr, Bibeltextstudie
von 1. Mose Kapitel 2: Vers 18 mit Zuhörerbeteiligung:
Warum ist die Ehe ein Geschenk von Gott? Was kann einem Christen helfen zu entscheiden, ob er heiraten möchte?

Mittwoch, 05.10.2016
Bibellesen diese Woche: Sprüche 1 bis 6
Sonst keine Zusammenkünfte, da wir uns am Wochenende zum
Kreiskongress von Jehovas Zeugen in Reutlingen treffen.
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Keine Geldsammlungen.
Herzlich willkommen!
Schon besucht? - Die meistübersetzte Website der Welt (857 Sprachen):
WWW.JW.ORG u.a. mit dem Pfad: Publikationen/Videos/Unsere Zusammenkünfte:
„Das erwartet sie in einem Königreichssaal?"

SONSTIGE GLAUBENS-GEMEINSCHAFTEN

CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 2.Oktober

Glücklich der Mensch, der fühlen kann, dass GOTTES Güte nie verblasst;
ein jeder Tag gesegnet dann, weil GOTTES Friede ihn umfasst.

GOTT ihn erhält, ja GOTT allein - das LEBEN unveränderlich,
die WAHRHEIT, die unfehlbar ist, Sein Name LIEBE ewiglich.

In GOTTES LIEBE ist der Mensch von Leid, von Angst und Not befreit;
er fühlt sich nicht mehr heimatlos, GOTT gibt ihm Frieden allezeit.

In diesem Frieden niemand wankt; im Hafen, wo kein Sturm sich regt,
da wirkt der Mensch, was GOTT verlangt; die Freudenkrone er nun trägt.
(Lied Nr. 93)

www,heroldcw.com

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG

DER LANDKREIS INFORMIERT

Kreisfamilienfest: „Heimat genießen" am 3. Oktober in Schloss Salem

Es findet nur alle zwei Jahre statt und sucht in Baden-Württemberg und darüber hinaus seinesgleichen: Das Bodenseekreis-Familienfest am 3. Oktober in Schloss Salem. Seit 2010 begeisterte es schon dreimal jeweils tausende Besucher. In diesem Jahr gibt es nun die vierte Auflage dieser jungen Landkreistradition. Diesmal dreht sich alles um die Landwirtschaft und regionale Produkte. Eingeladen sind alle Bewohner und Gäste des Bodenseekreises. Der Eintritt ist natürlich frei.

„Es wird jede Menge toller Angebote zum Mitmachen, Entdecken, Schlemmen und Staunen rund um das Thema Landleben geben", kündigt Landrat Lothar Wölfle an. Als Beispiele nennt er einen großen Bauernmarkt, moderne und alte Traktoren zum Anschauen, Infos zu verschiedenen Lebensmitteln und das Spielmobil der Landjungend. Der Landrat selbst wird in der Schauküche „süße Geheimnisse" preisgeben, nachdem dort Salems Bürgermeister Manfred Härle schon „bürgermeisterliche Maultaschen" fabriziert hat. Beim Wettmelken am Gummieuter kann jeder sein Fingerspitzengefühl unter Beweis stellen, während gleich nebenan eine Kuh den Schönheitssalon besucht. Auf der Bühne spielen verschiedene Musikgruppen aus dem Bodenseekreis und zwischendrin werden echte Königinnen und Prinzessinnen interviewt. Und für die Kleinen gibt es einen Riesentraktor zum Draufrumhüpfen, Schicklichkeitsfahren mit Trettraktoren sowie viel Bastel- und Probieraktionen. Auch das Schloss, das Münster und die Museen werden ihre Pforten für die Besucher öffnen.

„Mit dem Fest wollen wir die Bedeutung der Landwirtschaft und der damit verbundenen Vereine für die Landschaftspflege, örtliche Verwurzelung und Lebensqualität würdigen", erklärt Bürgermeister Härle. Alle Bürger und Gäste des Bodenseekreises seien eingeladen, auf diese Weise gemeinsam den Tag der Deutschen Einheit zu feiern, so die beiden Kommunalpolitiker.

Das komplette Programm und weitere Infos gibt es auf www.bodenseekreis.de

Am Tag der Deutschen Einheit laden das Landratsamt Bodenseekreis, die Gemeinde Salem und die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg herzlich ein:

Großes Familienfest

Heimat genießen

Vielfältige Landwirtschaft im Bodenseekreis

Montag, 3. Oktober 2016, 11 bis 18 Uhr
Schloss Salem

Neue Freiwilligenbörse: Online nach Ehrenamts-Projekten suchen

„Ich möchte mich ehrenamtlich engagieren und etwas für die Gesellschaft tun, weiß aber nicht so recht, wo ich das machen kann?" Für alle, die solche und ähnliche Fragen haben, gibt es jetzt die Freiwilligenbörse im Bodenseekreis. Im Internet kann man sich hier Angebote und Projekte anzeigen lassen, die den eigenen Interessen und Möglichkeiten entsprechen. Die Börse ist ein Kooperationsprojekt des Landkreises mit der Stadt Friedrichshafen. Dort gibt solch eine Börse schon seit etwa zwei Jahren und wird von den Häfler Bürgerinnen und Bürgern rege genutzt. Die neue, gemeinsame Börse von Kreis und Stadt enthält aktuell über 50 Einträge und es kommen stetig neue hinzu. Die Themen, für die ehrenamtliche Helfer gesucht werden, reichen vom Kleiderladen, über Vorleser für Kinder und Betreuung von Senioren, bis hin zur Turnübungsleitung.

„Wir wollen mit der landkreisweiten Freiwilligenbörse dem bürgerschaftlichen Engagement in der Region zusätzlichen Auftrieb geben", sagt Ignaz Wetzel, Sozialdezernent des Bodenseekreises. „Ehrenamtlich zu arbeiten bringt nicht nur ein Gewinn für die Gesellschaft, sondern bereichert auch das eigene Leben. Viele Angebote wären ohne die Vereine, Initiativen und kirchlichen Organisationen nicht möglich, beispielsweise in den Bereichen Nachbarschaftshilfe, Umweltschutz, Sport, Kultur, Feuerwehr und vielem mehr. Mit der Börse wollen wir es hoffentlich vielen weiteren Menschen möglich und einfach machen, ehrenamtlich tätig zu werden", so Wetzel weiter.

Die Freiwilligenbörsen Friedrichshafens und des Bodenseekreises haben eine gemeinsame Online-Datenbank. Über sie können Vereine, Institutionen und Initiativen ihren jeweiligen Bedarf an ehrenamtlicher Unterstützung bekannt machen. Einrichtungen tragen sich mit ihren Bedarfen nur einmal ein und erscheinen automatisch in beiden Börsen. „Wer hier ein ehrenamtliches Betätigungsfeld sucht, kann die Einträge nach Ort, Thema oder Zielgruppe filtern und dann bequem durch die Angebote surfen und sich etwas passendes raussuchen", erklärt Corinne Haag von der Servicestelle für Bürgerschaftliches Engagement im Landratsamt, die die Freiwilligenbörse dort betreut. „Klickt man auf einen Eintrag, bekommt man eine Beschreibung der Aufgabe und vor allem die Kontaktdaten, um sich mit dem suchenden Verein oder der Organisation in Verbindung zu setzen", so Haag weiter.

Die neue Freiwilligenbörse kann über www.bodenseekreis.de (Rubrik: Soziales und Gesundheit, Bürgerschaftliches Engagement) oder direkt über die Internetadresse www.freiwilligenboerse.bodenseekreis.de erreicht werden.

Infos und Beratung geben auch die Service- und Koordinierungsstellen für Bürgerschaftliches Engagement von Stadt und Landkreis:
Landratsamt Bodenseekreis
Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement
Corinne Haag
corinne.haag@bodenseekreis.de
Tel.: 07541 204-5605
www.freiwilligenboerse.bodenseekreis.de

Stadt Friedrichshafen
Koordinierungsstelle Bürgerschaftliches Engagement
Alexandra Eberhard
a.eberhard@friedrichshafen.de
Tel.: 07541 203-1006
www.freiwilligenboerse.friedrichshafen.de

LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

Benefiz-Schießen der Badischen Jäger Überlingen e. V. und der Sportschützen

Am 1. Oktober veranstaltet die Kreisjägervereinigung Badische Jäger ein Benefiz-Wurfscheiben-Schießen zugunsten des Vereins „Green Olive" am Schießstand Ahäusle. Zeit: 10-17 Uhr. Es wird nur Trapp geschossen. Der Erwerb der Flintennadel ist möglich.
Mit den Teilnehmergebühren und Spenden soll das Schulprojekt des Vereins in Kenia unterstützt werden, dessen Initiator unser Mitglied Franz Seehuber ist. Gerne berichtet er auch über den Stand des erfolgreichen Projekts. Nichtteilnehmer am Schießen können Spenden auf das Konto des Vereins „Green Olive" bei der Sparkasse Bodensee , IBAN DE89 6905 0001 0024 2601 68, BIC SOLADES1KNZ überweisen.

JUGEND-KUNSTSCHULE
BODENSEEKREIS • MEERSBURG

Malerei, Zeichnung und Fotoklasse
Jugendkunstschule startet über 40 neue Veranstaltungen

Meersburg. Im Oktober beginnen im historischen Meersburger Grethaus wieder viele Jahresveranstaltungen der Jugendkunstschule Bodenseekreis. Angesprochen sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, Fortgeschrittene und auch Neuanfänger. Neben schon „klassischen" Angeboten wie Zeichnen und Malen stehen auch neue Veranstaltungen auf dem Programm. Zum Beispiel die Fotoklasse für Jugendliche oder das Malen und Gestalten für Flüchtlingskinder.

Am Montag, 10. Oktober, 14.30 Uhr startet das „**Malen und Gestalten für Flüchtlingskinder**" im Alter von sechs bis zu neun Jahren mit der Künstlerin Chin-Lin Lu-Rauscher. Das Spiel mit unterschiedlichen Materialien und Techniken gibt hier Anregungen zu eigenen neuen Bildideen. Dabei ist der Spaß beim Arbeiten wichtiger als das schöne Ergebnis.
Anschließend, von 16 bis 17.30 Uhr heißt es „**Malen und Gestalten I**" für Kinder ab 6 Jahren. Anhand von unterschiedlichen Mal-, Zeichen- und Modelliertechniken verfeinern die Kinder ihre handwerklichen Fähigkeiten. Die Unterrichtsthemen entstammen der Erlebniswelt der Kinder. Dozentin ist Chin-Lin Lu-Rauscher.

Der BLHV informiert !

Im Oktober 2016 finden Sprechtage für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Mittwoch	05.10.2016	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 – 11.30 13.30 – 15.00
Donnerstag	06.10.2016	Überlingen (Andelshofen)	Schulgebäude	09.00 – 11.30
Montag	10.10.2016	Bermatingen (Ahausen)	Ehemaliges Schul- u. Rathaus Meersburger Str. 3	09.00 – 12.00
Dienstag	11.10.2016	a) Meßkirch b) Stetten a.k.M.	a) Landwirtschaftsschule b) Rathaus	a) 09.00 - 11.00 b) 13.30 - 15.00
Mittwoch	12.10.2016	Tengen	Rathaus	09.00 - 11.00
Dienstag	18.10.2016	a) Pfullendorf b) Illmensee	Gasthaus LammGasthaus Seehof	a) 09.00 - 11.00 b) 13.30 - 15.00
Mittwoch	19.10.2016	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 – 11.30 13.30 – 15.00

Ebenfalls am 10. Oktober, 16.30 Uhr nimmt auch die „**Fotoklasse**“ für Jugendliche ab 15 Jahren ihre Arbeit auf. Der Fotodesigner Andreas Sauer widmet sich hier den Themen: Licht, Objektive, Kameras, Beleuchtung, Komposition, Filme, digitaler und analoger Arbeitsablauf. Während des Kurses werden die Schüler Projekte durchführen, die sie zur Kreativität ermutigen und die ihre Fähigkeit zum „Sehen“ fördern. Diese Projekte sind: Dokumentar-Fotografie, Landschaft, Portrait und Foto-Journalismus.
Das „**Malen und ZeichnenII**“ für Schüler ab neun Jahren mit Chin-Lin Lu-Rauscher beginnt am Mittwoch, 5. Oktober, 16.30 Uhr. Das Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien und Techniken, das Mischen von Farben, das Erlernen der Perspektiv- und Proportionsregeln werden in den Bereichen Tierzeichnung, Landschaftsmalerei, Selbstportrait oder Aquarell erprobt.
An Kinder und Jugendliche mit besonderer Begabung im künstlerischen Bereich richtet sich die **„Atelierstufe“** unter der Leitung des Künstlers und Kunstpädagogen Bernhard Mohr, die ab dem 6. Oktober immer donnerstags, 17 Uhr stattfindet.

Auch am Donnerstag, 6. Oktober, 18 Uhr beginnt der Unterricht der „Künstlerklasse“ für Jugendliche und Erwachsene von 14 bis zu 26 Jahren. Ein großer Papierbogen, eine Leinwand oder eine andere Unterlage sind „Spielfelder“ – große und kleine Pinsel, ein Stock, ein Schwamm oder Ähnliches sowie Acrylfarbe sind „Spielzeuge“ in einem äußerst interessanten und kreativen Spiel, das man Malerei nennt. Gegenständlich oder abstrakt, verbindend, übergreifend, mit zeichnerischen Elementen – sind nur einige Möglichkeiten. Das Erforschen von Bildkompositionen, von Farben und Farbwirkungen und vor allem das Fördern individueller Arbeitsprozesse helfen dabei, ein eigenes Thema zu finden und ermutigen zu weiteren künstlerischen Entscheidungen. Gearbeitet wird in unterschiedlichen Bildformaten mit Dispersions-, Acryl- oder Pastellfarben, mit Kreide, Tusche oder sogar mit Stein. Dozent ist der Konstanzer Künstler Davor Ljubicic.
Das „**Zeichen- und Mal-Atelier**“, die einzige Gruppe der Jugendkunstschule ohne Altersbegrenzung, startet wieder am Donnerstag 6. Oktober, 16 Uhr. Das zeichnerische und malerische Handwerk zu erlernen, Qualität zu erkennen und individuell zu entwickeln sind hier die Schwerpunkte auf dem Weg zum freien Zeichnen und Malen. Dozent ist auch hier Davor Ljubicic.
Der Kurs **„Zeichnung, Malerei und Plastik“** nimmt am Freitag, 7. Oktober, 17 Uhr in der Jugendkunstschule seine Jahresarbeit auf, der sich an Jugendliche ab 12 Jahren richtet. In diesem Kurs wird in den wichtigsten Disziplinen der bildenden Kunst praktisch gearbeitet. Das praktische Arbeiten wird in allen drei Bereichen ergänzt durch die Betrachtung von originalen Kunstwerken, die auch als Quelle für neue Anregungen dienen. Dozenten sind die Künstler und Kunstpädagogen Gabriele Kübler-Mohr und Bernhard Mohr.
Die **„Orientierungsklasse Kunst und Design“** zur Hochschul- und Berufsvorbereitung richtet sich an Jugendliche ab 16 Jahren und beginnt am Montag, 10. Oktober, 18 Uhr in der Jugendkunstschule. Hier bieten der Produkt-Designer Tom Meißner-Braun, der Grafik-Designer Tobias Klein, der Künstler Davor Ljubicic und der Foto-Designer Andreas Sauer einen Einblick in ihre jeweiligen Berufsfelder und die dazugehörigen Studienbedingungen. Ebenso wird neben Übungen zu Eignungstests auch beratende Hilfestellung bei der Mappenherstellung geleistet.

Anmeldungen für sämtliche Veranstaltungen nimmt die Jugendkunstschule in Meersburg unter Telefon 07532/6031 entgegen, täglich von acht bis zwölf Uhr. Hier kann auch das kostenfreie Jahresprogramm bestellt werden. Internet:
www.kunstschule-bodenseekreis.de

VERMISCHTES

Einladung zum 20-jährigen Jubiläum am 09.10.2016

HOSPIZ Gruppe Salem

Mit einem umfangreichen Programm wollen wir Sie mit unserer Arbeit vertraut machen und gleichzeitig einladen, mit uns zu feiern.
14 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Salem-Neufrach , mitgestaltet durch die **Band Maranatha**
15.15 Uhr im Gemeinschaftshaus Prinz Max in Salem-Neufrach;
Begrüßung durch **Herrn Johannes Hasenbrink**, 1. Vorsitzender der Hospizgruppe
Festrede **Frau Modner**, Caritasverband Freiburg
Musikalische Einlage des Frauenvokalensembles **Anima**
Grußworte
Ehrung
Musikalische Einlage **Anima**
Mundart-Kabarettist **Herr Sven Sonntag**
Schlussworte **Herr Johannes Hasenbrink**

Im Anschlus an das Programm möchten wir Sie gerne zu einem kleinen Imbiss und Gesprächen einladen. Dabei unterstützen uns die Trachtenfrauen, Salem und Edeka Sulger, Markdorf.
Für Kinder: Basteln von Mosaikglaslaternen

Hospizgruppe Salem e.V., Franz-Ehret-Str. 23, 88682 Salem; Tel. 07553/6667

Seminarreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz

Friedrichshafen – Die Betreuung eines an Demenz erkrankten Angehörigen bringt eine große Veränderung im Leben. Um Angehörigen eine Hilfestellung bei dieser Aufgabe zu geben, organisieren das Deutsche Rote Kreuz (DRK), Kreisverband Bodenseekreis, und die St. Anna Hilfe der Stiftung Liebenau gemeinsam eine Seminarreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz. Die Schulung umfasst vier Nachmittage im Zeitraum von Mittwoch, 26. Oktober, bis Mittwoch, 30. November, jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr. Ort der Veranstaltung ist das Franziskuszentrum in Friedrichshafen, Franziskusplatz 1. Bei der Schulung werden unter anderem die Fragen beantwortet, was eine Demenzerkrankung ist, wie der Krankheitsverlauf aussieht und wie man sich einem an Demenz erkrankten Angehörigen gegenüber verhält. Außerdem gibt es Informationen über die Pflegeversicherung, Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige, Patientenrecht, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Referenten sind Dr. Jürgen Kolb, Arzt für Neurologie und Psychiatrie und Chefarzt der St. Lukas Klinik Meckenbeuren, Diplom-Sozialpädagogin Bruna Wernet vom DRK-Kreisverband Bodenseekreis, Beratungsstelle für Menschen mit Demenz, Susanne Ewald, Pflegedienstleitung Franziskuszentrum, und Sibylle Löhle-Rauscher, Diplom-Sozialpädagogin im Franziskuszentrum.

Die Teilnahme an dem Seminar kostet 80 Euro. Wer für die Dauer des Kurses eine Betreuung für einen an Demenz erkrankten Angehörigen benötigt, kann das Tagespflegeangebot des Franziskuszentrums, die Betreuungsgruppen oder den Häuslichen Betreuungsdienst des DRK-Kreisverbands in Anspruch nehmen.

Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 12. Oktober, bei Bruna Wernet, DRK-Kreisverband Bodenseekreis, Telefon 07541/504-126, oder Sibylle Löhle-Rauscher, St. Anna Hilfe der Stiftung Liebenau, Telefon 07541/92344109.

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH und Kreishandwerkerschaft Bodenseekreis:

Handwerkerforum Bodenseekreis: Austausch und Vernetzung stehen im Mittelpunkt
Bodenseekreis: Die Kreishandwerkerschaft und die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis laden am 17. Oktober 2016 gemeinsam zum Handwerkerforum Bodenseekreis ein. Die Veranstaltung bietet den zahlreichen Handwerksbetrieben des Kreises die Möglichkeit sich untereinander noch besser zu vernetzen und die Aktivitäten der beiden einladenden Organisationen kennenzulernen.

Um den im Bodenseekreis ansässigen Handwerksunternehmen eine Plattform zum Austausch und gegenseitigen Kennenlernen zu bieten, laden die Kreishandwerkerschaft Bodenseekreis und die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis am 17. Oktober 2016 erstmals gemeinsam zum „Handwerkerforum Bodenseekreis“ in Meckenbeuren ein.

Ziel der Veranstaltung ist es die zahlreichen Akteure der Handwerksinnungen im Bodenseekreis miteinander ins Gespräch zu bringen, aber auch die Leistungsspektren der Kreishandwerkerschaft, des Landkreises und der Wirtschaftsförderung vorzustellen.

In zwei kurzen Vorträgen werden Kreishandwerksmeister Christof Binzler und Benedikt Otte, Geschäftsführer der WFB, aufzeigen, welche Themen aktuell anstehen und wie die Betriebe von den Aktivitäten der Kreishandwerkerschaft und der Wirtschaftsförderung profitieren können. Darüber hinaus wird Herr Landrat Wölfle in seinem Grußwort darauf eingehen, welchen Herausforderungen sich der Landkreis gerade in letzter Zeit gestellt hat und welche Chancen sich darin auch für die Wirtschaft verbergen. In der anschließenden Frage- und Diskussionsrunde hat das Publikum die Möglichkeit, aktiv mit den Rednern in Gespräch zu kommen.
Zum Ausklang sind alle Gäste eingeladen bei einem geselligen Handwerkerhock mit Vesper und Getränken sich untereinander auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und alte Beziehungen zu pflegen.
Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf der Homepage www.wf-bodenseekreis.de
Um Anmeldung bis zum 5. Oktober 2016 unter Tel. 07541/385880 oder info@wf-bodenseekreis.de wird gebeten.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH
Sibylle Koch – Mitarbeiterin Projekte und Veranstaltungen
Heiligenbreite 34
88662 Überlingen
Telefon: 0 75 51 / 9 47 19-37
Telefax: 0 75 51 / 9 47 19-39
E-Mail: koch@wf-bodenseekreis.de
Internet: www.wf-bodenseekreis.de

Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.

5	6			1				
	4					9	6	3
	8		2	4	6			
	3	4	1	6	9			
				5		8	9	4
	7		4				3	
		3				2		7
7		1	5		4			
6		8			1	5		

SUDOKU

Auflösung

5	6	7	8	1	3	4	2	9
1	4	2	8	7	5	9	6	3
3	8	9	2	4	6	1	7	5
8	3	4	1	6	9	7	5	2
2	1	6	3	5	7	8	9	4
9	7	5	4	8	2	6	3	1
4	5	3	6	9	8	2	1	7
7	9	1	5	2	4	3	8	6
6	2	8	7	3	1	5	4	9

Mit Heimatblättern von Primo bin ich immer gut informiert!

Online lesen: www.primo-stockach.de

primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40
anzeigen@primo-stockach.de, **www.primo-stockach.de**